

Nº 62

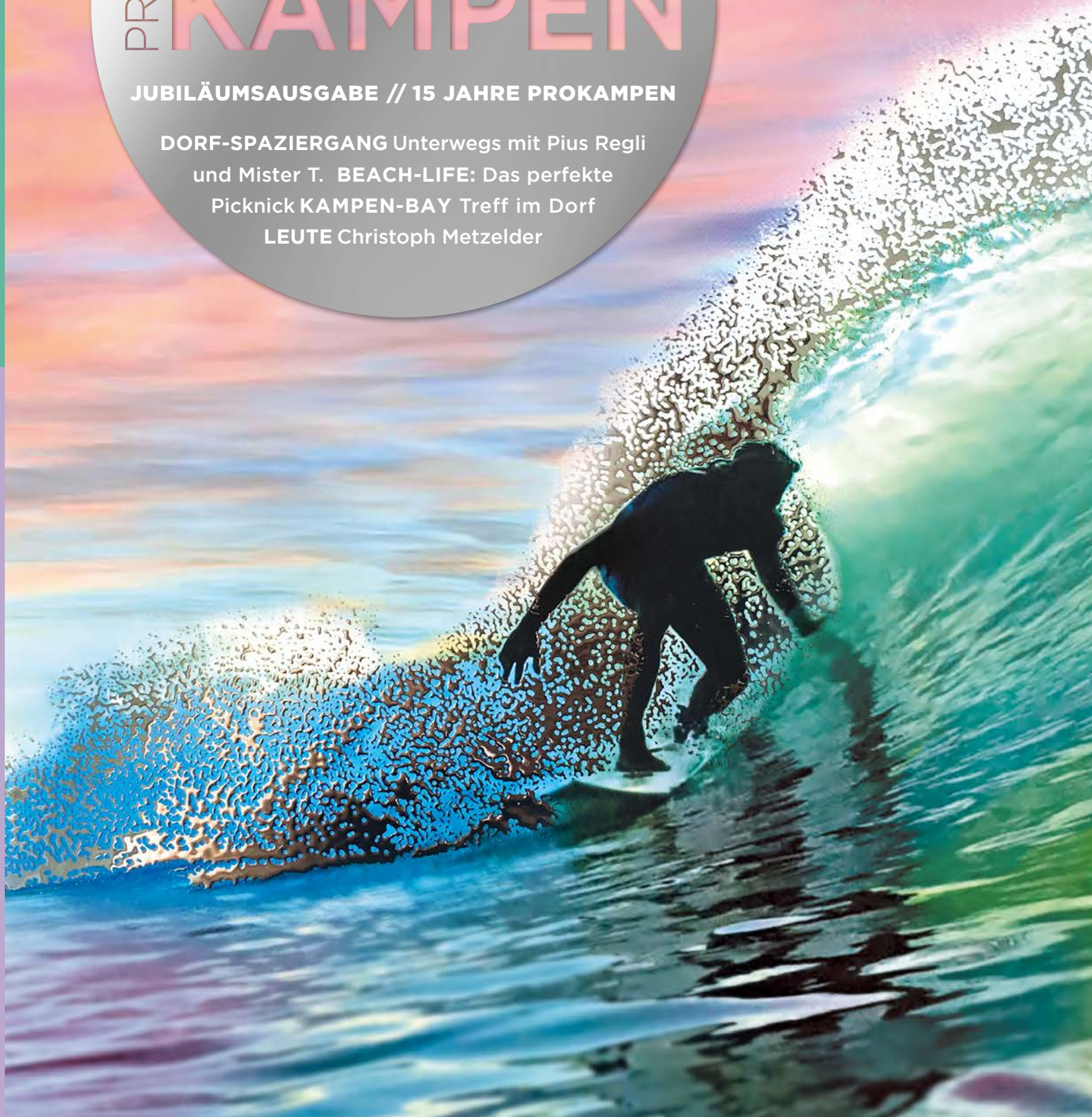
SOMMER 2016 | 1 EURO

Das Magazin des Tourismus-Service Kampen

PRO KAMPEN

JUBILÄUMSAUSGABE // 15 JAHRE PROKAMPEN

DORF-SPAZIERGANG Unterwegs mit Pius Regli
und Mister T. BEACH-LIFE: Das perfekte
Picknick KAMPEN-BAY Treff im Dorf
LEUTE Christoph Metzelder



KAMPEN – EINZIGARTIGES ANWESEN AUF DER WATTSEITE



**Unendlich viel Platz und Luxus
für die Familie und Freunde in
wunderschöner Lage von Kampen.**

Auf einen Blick:

Grundstück: 2.400 m²

Wohnfläche: 520 m²

Etagen: 3

Zimmer: 10

Schlafzimmer: 5

Badezimmer: 5

Sonstiges: Kamin, 4 Terrassen, sehr großer
Wellnessbereich mit Sauna, Whirlpool,
Hamam, Fitnessraum und Schwimmbad

Kaufpreis auf Anfrage

KEITUM – HISTORISCHES FRIESENHAUS



**Abgestimmt an den großbürger-
lichen Stil mit den hohen Decken
aus dem Jahr 1927 wurde dieses
Einzelhaus vor einigen Jahren auf-
wendig saniert.**

Auf einen Blick:

Grundstück: 1.100 m²

Wohnfläche: 190 m²

Etagen: 2

Zimmer: 7

Schlafzimmer: 4

Bäder: 4

Sonstiges: Kamin, Garage, Terrasse,
hauseigener Brunnen

Kaufpreis: 4.080.000 Euro

TINNUM – EXKLUSIVE DOPPELHAUSHÄLFTE



**In ruhiger und sonniger Lage am
Ortsrand mit einer Top-Ausstat-
tung und hochwertigen Einbauten.**

Auf einen Blick:

Grundstück: 375 m²

Wohnfläche: 110 m²

Etagen: 3

Zimmer: 4

Schlafzimmer: 2

Badezimmer: 2

Sonstiges: Kamin, Sauna, Terrasse

Kaufpreis: 1.280.000 Euro

Wattweg 1 | 25999 Kampen/Sylt | Tel. 04651 42525

Gurtstig 33 | 25980 Keitum/Sylt | Tel. 04651 31008

Listlandstr. 25 | 25992 List/Sylt | Tel. 04651 8362514

www.maus-sylt.de | www.maus-architektur.de

— Sommer 2001 — Da fing es mit uns an

FOTO: SYLTPICTURE



Präsentierten 2001 die 1. Ausgabe von **proKAMPEN**: Dirk Erdmann (stellv. Bürgermeister), Birgit Friese (Tourismus-Direktorin), Werner Rudi, Katrin Mauz-Rudi (beide Text) und Erwin Klein (Layout, v. l.)

Sommer 2001: In der Sturmhaube wird die erste Ausgabe von **PROKAMPEN** vorgestellt, auf dem Titel das stimmungsvoll angestrahlte Querkirchenfeuer. Wenige Monate später veränderten die Anschläge auf das World Trade Center die Welt.

Auch die veränderte Welt drehte sich weiter. Kampen, das bekannteste Dorf Deutschlands, entwickelte sich weiter, arbeitete und tüftelte und wienerte an seinem Image und schaffte es, seinen Status als einer der großen Sehnsuchtsorte der Deutschen zu halten und sich sogar noch ein Stückchen begehrenswerter zu machen. Die einmalige Natur zu bewahren und drumherum ein Programm zu stricken, das Abwechslung, Unterhaltung, Spaß und generationenübergreifende Urlaubskurzeit garantiert und im Jetzt Vorfreude auf das Demnächst produziert.

62 Ausgaben lang begleitete **PROKAMPEN** in den vergangenen 15 Jahren Kampen. Offenbarte seine schönsten Seiten, porträtierte seine Bewohner, reportierte über Gemeindepolitik, interviewte seine prominenten und auch weniger prominenten Gäste.

Unser Programm für die nächsten 15 Jahre? Weiter so! Mit ganz viel Kampen-Spirit.

INHALT

KOLUMNE — 04

Katrin Mauz-Rudi über die Anfänge von proKampen vor 15 Jahren

NATUR — 06

Fünf Schutzgebiete rahmen das Dorf ein

DORFSPAZIERGANG — 12

Imke Wein war mit Pius Regli unterwegs

NACHRICHTEN — 16

Schneller Oldtimer, Juwelier Zimmer

MODE — 20

Was bietet Label Kitchen?

KULISSEN — 24 & 38

Kunstpfad-Stelen, Copyright Natur

GASTRO-FÜHRER — 26

Restaurants, Clubs, Cafés & Bars, der doppelte Komplex-Überblick

LEUTE — 28

Verona Pooth, Melanie Schatz

BAUEN & WOHNEN — 32

Richtfest am ehemaligen Kindergarten

DAS PERFEKTE PICKNICK — 34

Leckere Tipps von Kampener Köchen

KAMPEN BAY — 36

Premiere der Open-Air-Lounge

LITERATUR- UND KULTURSOMMER — 40

Das komplette Programm

TRENDS & STYLE — 42

Sonnenbrillen, Sandalen, Tunikas und mehr

TIPPS FÜR KIDS — 44

Vom Skimboard bis zum Teenie-Dance

GALERIEN — 46

Herold, Rudolf und Galerie im Kaamp-Hüs

GEWINNSPIEL — 50

Welche ist die Kampen-Flagge?

PROKAMPEN
Nº 62 | Editorial — Inhalt

03



RESTAURANT, SAUNA, FEIERN, STRAND, MEER UND SONNENUNTERGANG

»Und was darf es für Sie sein?«

Katrin-Mauz Rudi schrieb für proKampen von der 1. Ausgabe im Sommer 2001 an. Sie erinnert sich an bewegte Jahre und einen Titel, der für tierische Aufregung sorgte

VON WEGEN KUH-DORF

VON KATTRIN MAUZ-RUDI

Schier endlose, verwilderte Kindertage in Kampen, der Duft der morgenfeuchten Heide, das Toben des Windes, das eisenschwangere Schillern der Pfützen am Watt, mein erster Freund Martin, Heckenrosenjuckpulver im Kragen, ein Füller zur Taufe in der Norddörfer Kirche, das waren meine Kindertage. Und dann, längst war ich nicht zuletzt wegen dieses Dorfes wieder Sylterin geworden und lebte in Keitum, ein Magazin für Kampen.

Kurze Wege, kurze Hosen, zurück in die Zukunft. Wenn Kinderträume wahr werden, hat das einen ungeheuren Reiz: einmal auf den Leuchtturm rauf, einmal mit auf Treibjagd gehen, einmal bei den Rettungsschwimmern auf Karre sitzen, einfach um den Fuchsbau schleichen, bei Hinchley Wood reinschauen, nachts kleine Speckbrötchen backen, aus Treibholz ein riesiges Feuer machen.

Auch wer kleine Geschichten erzählen will, muss das große Ganze verstanden, es zumindest versucht haben. Wer Menschen beschreibt, muss sich ihnen mit Respekt nähern. Wer erzählen will, muss vor allem zuhören und zwei Mal hinschauen. Acht Jahre verstanden PROKAMPEN, Kampen und ich uns blendend. Dass der eine oder die andere den Kopf schüttelte, das gehörte dazu und war mit der Rückendeckung des gesamten Kaamp-Hüs meist lässig zu schultern. Eine einzige ernstere Krise hatten das Dorf und ich, als eine Kuh auf dem Titel graste. Wunderschön, wuschelig braun, ein Foto von Sven Scheppeler, ein Rind von Familie Runkel, ich meine mich auch an Butterblumen zu erinnern, den Leuchtturm. »Wir sind doch kein Kuhdorf«, hieß es, lautstark wurden ein »irreparabler Imageschaden« und gar »Regress« beschrien.

Heute, wo Landliebe-Titel die Regale pflastern, lachen wir drüber, wir sind mal wieder der Zeit voraus gewesen. Aber: Genau in dieser Zeit muss es angefangen haben, ein Konkurrenzblatt versuchte sich ebenfalls an Kampen, dass vieles komplizierter wurde. Das Marketing übernahm die Weltherrschaft und die Rückversicherei begann, bloß keinen Fehler machen, niemandem auf den Schlips treten, muss man sich denn positionieren? Ein Strukturwandel, für den Kampen nichts kann, aber aufzuhalten war er auch hier leider nicht. Toll wär' der Text, in echt, so sei es zwar wirklich, aber muss man denn das so schreiben? Warum denn nicht?

Die kleine Katrin, aufgenommen 1968 am Strand, auf Höhe des heutigen Grande Plage

Viele Printprodukte kamen und verschwanden wieder. PROKAMPEN ist immer noch da, prächtig steht es da. Im achten Jahr trennten wir uns aus ganz privaten Gründen. Weil die Branche sich weiter veränderte und eine Texterin als Ausgleich für alle Professionalität das Dorf ihrer Kindertage wieder für sich zurückhaben musste. Den Geruch der Nachtfeuchte, das ziellose Streunen am Strand, das sinnlose Rumhängen in der Strandkorbhalle, das unbefangene Herumfragen und -nerven, den ge-

heimen Kampener Zauber, der wunderbar stoisch durchhält. Auch das gehört dazu, zum Rückblick auf 15 Jahre PROKAMPEN. Die leise, allerbeste Wehmut. Denn leicht fiel wohl beiden die Trennung damals nicht. *Happy Birthday, Kleines, was bist du erwachsen geworden.*



einfachmalabtauchen.

Typisch Rungholt. Total Sylt. Echt Kampen.



Hotel Rungholt

Inhaber Dirk Erdmann · Kurhausstraße 35 · 25999 Kampen/Sylt

Telefon 04651 448-0 · E-Mail info@hotel-rungholt.de · www.hotel-rungholt.de

Naturschutzgebiet Rotes Kliff: Sichere
Plattform für große Augenblicke



Naturschutzgebiet Nord-Sylt: Krummholzkiefern im Klappholtal



Naturschutzgebiet Nielönn:
Bedeutender
Küstenlebensraum



UMZINGELT VON GESCHÜTZTER NATUR

*In Kampen gibt es teure Immobilien.
Weiß jeder. Und fünf Naturschutz-
gebiete rundherum. Weiß nicht jeder.*



Kampen ist bekannt für horrend teure Immobilien. Und doch hat das Friesen-Dorf mit dem weltstädtischen Flair sogar etwas, das unbezahlbar ist: die Natur rundherum. Dieses Gut muss gehegt, gepflegt, geschützt und weiterentwickelt werden. Und wer ist der Anwalt für dieses wahrlich komplexe Anliegen? Der Verein Söl'ring Foriinning. Der größte nordfriesische Heimatverein Schleswig-Holsteins (2700 Mitglieder) ist gemeinnützig und kümmert sich um die Themen Brauchtum, Küstenschutz und Landschaftsschutz auf Sylt.



Naturschutzgebiet Braderuper Heide:
wird von der Naturschutzgemeinschaft
Sylt betreut

Was kaum jemand weiß:

Kampen ist quasi umzingelt von gleich fünf Naturschutzgebieten:

1. Dünenlandschaft Rotes Kliff zwischen Kampen und Wenningstedt
2. Nielönn, die Salzwiesen im Osten und Norden Kampens
3. Vogelkoje Kampen
4. Nord-Sylt, vom Quermarkenfeuer bis zum Ellenbogen
5. Braderuper Heide

»An manchen Tagen sind Tausende von Menschen in diesen Gebieten unterwegs, allein sie ohne große Schäden für die Natur zu lenken, ist schon eine wichtige Aufgabe«, erklärt Sven Lappoehn, der Geschäftsführer der Söl'ring Foriinning. Zum Beispiel wurden nach langen Verhandlungen oberhalb des Roten Kliffs zum Teile neue Holzwege geschaffen und Holzpoller aufgestellt, damit die Besuchermassen auf sicheren Pfaden wandeln, nicht absturzgefährdet sind und auch nicht zu viel kaputt trampeln. »An vielen Stellen gab es eine Canyon-Bildung durch Regen, somit wurde das Kliff in den letzten Jahren mehr durch Wasser von oben als durch Sturmfluten beschädigt«, erläutert Lappoehn. Und durch allzu mutige Kliffkicker.

Aber der Verein kümmert sich nicht nur um Naturschutz, sondern auch um Geschichte. Und versucht oft beides zu verbinden. Lappoehn: »So ist es mein Traum, dass wir irgendwann mal wieder Reet ernten und Galloways grasen sehen, nach der Philosophie, wenig Tiere und viel Fläche.«

Die Söl'ring Foriinning betreut im Auftrag des Landes Schleswig-Holstein vier der fünf Schutzgebiete mit dem Ziel, deren Ursprünglichkeit zu erhalten. Ehrenamtliche Gebietsbetreuer überwachen Flora und Fauna, die inseltypische Vegetation soll den Vorrang behalten. Rund 80.000 Euro überweist das Land pro Jahr für Naturschutzmaßnahmen nach Sylt. Der Verein überwacht die sinnvolle und korrekte Verwendung.

Manchmal muss die Natur auch wieder zurückgedrängt werden. So haben sich die Kiefern des Klappholtal-Waldes inzwischen zu weit ausgedehnt und das Tal soll in den nächsten Jahren wieder etwas ausgeräumt werden. »Wir müssen uns immer wieder die Frage stellen: Wohin entwickelt sich welches Gebiet?«, so Lappoehn. »Und frühzeitig falsche Entwicklungen erkennen. Bis wir eingreifen können, vergeht oft viel Zeit.«

Es sind zum Teil riesige Flächen, die unter Dauerbeobachtung des Vereins stehen. Nord-Sylt ist mit 1769 Hektar eines der größten und ältesten Naturschutzgebiete Schleswig-Holsteins. Das seit 1979 ausgewiesene Naturschutzgebiet Nielönn – das bedeutet Neuland – ist immerhin noch rund 64 Hektar groß und ein bedeutender Küstenlebensraum, der auch als Vogel-schutzgebiet anerkannt ist. Die Bestände der Graugans und der Brandgans werden durch die natürliche Entwicklung der Salzwiesen in Nielönn gefördert. Sonst noch zu bestaunen sind Goldregenpfeifer, Kiebitzregenpfeiler, Bekassine und viele andere Vögel. Im Herbst rasten hier Tausende von

FOTOS: JESSEL (3), Böhm

PROKAMPEN
N°62 | Landschaft

07



MIT
WELLNESS-
BEREICH



EIN KLEINES HOTEL
MIT VIELEN QUALITÄTEN!



HOTEL
Ahnenhof
KAMPEN | SYLT

Ahnenhof GmbH & Co. KG
Kurhausstraße 8 | 25999 Kampen/Sylt | Tel. 04651 426 45
Fax 04651 220 16 | info@ahnenhof.de | www.ahnenhof.de



BUHNE 16
KAMPEN · SYLT

EVENTS 2016

27. März, ab 17 Uhr
OSTERFEUER

21. Juni, ab 19 Uhr
**MITTSOMMER
NACHT 2015**
LIVE – NEIL HICKETHIER
an den Decks SOULFIRE HIFI

6. – 11. September
**LONGBOARD
FESTIVAL N° 16**
Surfen & Grillen
an den Decks SOULFIRE HIFI

UNSERE KOLLEKTION
ab sofort für alle buhniers
www.buhtique.de

FON/ FAX 04651 – 4996 • www.buhne16.de

PROKAMPEN
N°62 | Landschaft

08



Naturschutzgebiet Vogelkoje: Ausstellungen, ganz modern präsentiert

FOTO: ZOELLNER

Ringelgänsen sowie Pfeif- und Stockenten. Mit knapp zehn Hektar ist die Vogelkoje ein eher überschaubares Gebiet. Bis 1921 fing man hier noch jährlich rund 25 000 Enten, 1935 wurde das Gebiet unter Naturschutz gestellt. Entenfang ist nicht mehr – heute nimmt die Vogelkoje Gäste gefangen. Für eine große Idee: die Verbindung von Natur und Kultur. In den zwei reetgedeckten Kojenhäuschen warten Ausstellungen zur Kulturgeschichte in multimedialer Form, Wissen und Geschichte werden in leichter, spielerischer Form vermittelt. »Wir wollen modern sein«, bekräftigt Lappoehn. Stubenhocker mögens kaum glauben: Natur kann auch spannend sein: Der Lehrpfad durch den urwaldartigen Erlenbruchhain auf dem Gebiet der Vogelkoje ist Abenteuer pur und dann der Blick übers Watt – unbeschreiblich.

Modern sein heißt Geschichte achten und draus klüger und entschlossener zu werden. »Rüm hart – klaar Kiming« ist nicht nur der friesische Wahlspruch, »Weites Herz – klarer Horizont« könnte auch das Motto all derer sein, die dem Schutz der Sylter Natur viel von ihrer (Frei-)Zeit opfern. Und für Kampen unbezahlbar sind.



BUHNE 16 IN KEITUM

Das Sylter Heimatmuseum in Keitum zeigt mit den Inselimpressionen von Kurt Lambert einen Blick in die Landschaft und diese scheinbar unbeschwerten Zeiten des sommerlichen Strandlebens der Epoche des Wirtschaftswunders. In den Werken des Malers wird die besondere künstlerische Ausdruckskraft der 1950er-Jahre sichtbar. Verschiedenartigste Darstellungen der Dünen- und Wattlandschaften werden gezeigt, ebenso wie Gemälde und unzählige Skizzen des Strandlebens an der Buhne 16.

Die Ausstellung

»Buhne 16 – Inselimpressionen von Kurt Lambert«

wird im **Sylter Heimatmuseum**

(Am Kliff 19 in Keitum)

noch **bis zum 30. Oktober 2016** gezeigt.

Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr,

Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr.



DAHLER & COMPANY IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



KAMPEN

Hochwertige Doppelhaushälfte im alten Dorfkern, ruhige Wohnlage, Bj. 2008, ca. 170 m² Wohn-/Nutzfläche, 5 Zimmer, 4 Bäder, Gäste-WC, massive Eichenholzdielen, Kamin, Sauna, ca. 510 m² Grundstück, sonnige Terrasse, Gartenhaus, großer PKW-Stellplatz, B, 77,51 kWh/(m²a), EEK: C, Gas, KP: auf Anfrage



KAMPEN

Charmantes Endhausteil unter Reet in Dorflage, Bj. 1979, ca. 142 m² Wohn-/Nutzfläche, 3 Zimmer, 2 Bäder, großzügiger Wohn-/Essbereich mit offenem Kamin, hochwertige Tischlereinbauten, Sauna, ca. 442 m² Grundstück, sonnige Terrasse, 2 Außenstellplätze, V, 170,3 kWh/(m²a), EEK: F, Gas, KP: EUR 1.950.000,-



KAMPEN

Hochwertig gestaltete Neubau-Doppelhaushälften unter Reet, dorf- und wattnahe Lage, Bj. 2014/15, ab ca. 175 m² Wohn-/Nutzfläche, 4-5 Zimmer zzgl. Wellnessbereich, exklusive Gesamtausstattung, ca. 1.567 m² Grundstück (gesamt), sonnige Terrassen, B, 24,2 kWh/(m²a), EEK: A+, HS, KP: ab EUR 4.150.000,-



MORSUM

Luxuriöses Neubau-Einzelhaus unter Reet mit Wattblick, ca. 241 m² Wohn-/Nutzfl., 5 Zimmer, exklusive Ausstattung, lichtdurchfluteter Wohnbereich mit offenem Kamin, Wellnessbereich mit Sauna, ca. 775 m² sonniges Grundstück, Süd- und West-Terrasse, 2 Stellplätze, B, 21,81 kWh/(m²a), EEK: A+, Erdwärme, KP: auf Anfrage



MORSUM

Historisches Friesenanwesen in ländlicher Umgebung, Bj. um 1709, laufend modernisiert, ca. 390 m² Wohn-/Nutzfläche, 10 Zimmer, großzügiger Wohnbereich mit Kamin, Kachelofen, Sauna, ca. 5.060 m² Grundstück, sonnige Terrassen, Garagenhaus unter Reet, Energieausweis beantragt, KP: auf Anfrage



ARCHSUM

Freistehendes Reetdach-Einzelhaus auf großzügigem Grundstück, ruhige und bevorzugte Lage, Baujahr 1988, Anbau 2001, ca. 305 m² Wohn-/Nutzfläche verteilt auf zwei Ebenen, 8 Zimmer, ca. 1.747 m² sonniges Grundstück, Doppelgarage, B, 99 kWh/(m²a), EEK: C, Gas, KP: EUR 3.500.000,-

Die vom Käufer im Falle eines Ankaufs an die Tom Kirst Immobilien GmbH & Co. KG zu zahlende Provision beträgt 6,25 % inkl. der gesetzl. MwSt. bezogen auf den Kaufpreis.

BÜRO SYLT

Braderuper Weg 2 | 25999 Kampen/Sylt | Telefon 04651.83 60 5-0 | Fax 04651.83 60 5-25 | sylt@dahlercompany.de



**DIFFERENT
FASHION**

BELSTAFF XX-LIMITED EDITION
EXKLUSIV IN ALLEN DIFFERENT FASHION STORES

DIFFERENT-FASHION.COM

Juvia^{*}



JUVIA XX-LIMITED EDITION
EXKLUSIV IN ALLEN DIFFERENT FASHION STORES

DIFFERENT-FASHION.COM



DORFSPAZIERGANG

... mit Pius Regli

KAMPENER ZEIGEN IHRE LIEBLINGSPLÄTZE UND VERRATEN
AUF DEM WEG SO EINIGES ÜBER SICH

WIE GUT, DASS ES DEN PIUS GIBT ...

DIE ROUTE: VOM »MANNE PAHL« DIREKT ÜBER
DIE GLEICHNAMIGE STRASSE IN RICHTUNG »UWE
DÜNE«, DORT: AUFSTIEG MÖGLICH, ABER NICHT
UNBEDINGT NÖTIG, EINMAL AM KLIFF ÜBER DIE
KANTE GUCKEN, GLEICHEN WEG ZURÜCK UND
DANN NACH DER ANSTRENGUNG UNBEDINGT
AUSRUHEN UND PLAUDERN.

TEXT UND FOTOS: IMKE WEIN

LÄNGE DER STRE-
CKE

1,75 km

DAUER (einschließlich Geselligkeit)

2,5 Stunden





Die Schönheit der Landschaft, die Exzellenz der Herbergen, die kulturelle Relevanz – all das ist sicher bedeutsam für einen Urlaubsort. Warm, ehrlich und herzlich empfangen zu werden ist jedoch das, was den Reisenden mehr berührt als alles andere. So banal das klingt – so selten findet man das in Reinkultur: Gastgeber, die sich unermüdlich, ungekünstelt und empathisch zur Verfügung stellen. Das ist wohl auch das eigentliche Geheimnis des Regli-Pius, der seit 38 Jahren auf Sylt und seit 30 Jahren im Manne Pahl von seinen Gästen geliebt wird. Wenn er was kann, dann, ein wahrhaft guter Wirt zu sein. Dass er zudem ein krasses Qualitätskriterium für Speis und Trank hat, ein vielseitiger und mutiger Unternehmer ist, passabel singt und auch gerne mal den einsamen Wolf gibt, gerät angesichts seiner Primärtugend gerne zur Nebensache ...

»Die Freude an Underdogs und Spinnern, überhaupt an der ganzen Spezies Mensch, ist ungebrochen«

, bestätigt der Schweizer Sympath dann auch – gleich zwei Minuten nach dem Start unseres Dorfspaziergangs. Stapft er denn normalerweise überhaupt so durch die Kampener Bilderbuchnatur, der Pius, in seinem lässigen Skiclub-Kampen-Outfit? Wie soll man sagen? In letzter Zeit wieder öfter. Mehr oder weniger freiwillig. Denn nach einiger Abstinenz ist er wieder in die aktive Tierhaltung eingestiegen.



Wer amüsiert sich mehr? Pius oder Mister T.? Der Wirt vom Manne Pahl erzählt Anekdoten im Akkord und bezeichnet sich selbst als »Glücksschwein«

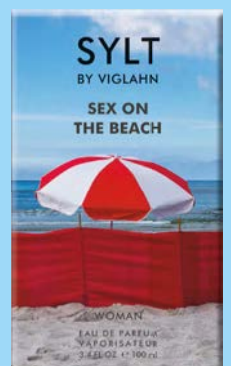
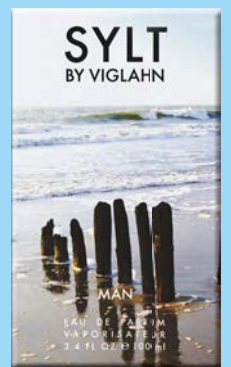
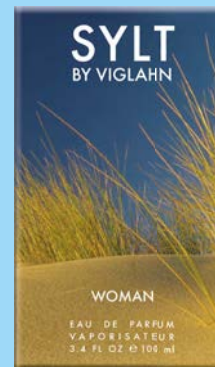
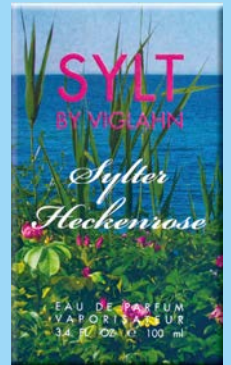


Das windhundartige, schnittige Wesen, das auf unserer Route mit etwas Glück auf den Namen »Mister T.« hört, ist ein brillantes Beispiel dafür, wie bei Herrn Regli wichtige Lebensentscheidungen getroffen werden. »Er ist ein Streuner aus Bahrain, wurde von Freunden gerettet, dann hatte meine Tochter die Hände im Spiel und schon war ich Hundebesitzer. Das bin ich aber jetzt mit Leidenschaft«, erzählt Pius mit original Pius-Grinsen.

So oder ähnlich läuft es ab: Ganz gleich, ob die Entscheidung vor 38 Jahren auf Sylt fiel, ob er sich gleich heute für ein neues Projekt engagiert, einen Song professionell einsingt oder zu einem FC-Liverpool-Match seines Kumpels Jürgen Klopp nach Irgendwohin fährt – die Dinge kommen auf Pius zu, nicht umgekehrt. Er begeistert sich, brennt wohlmöglich für ein Projekt und setzt es dann mit Herzblut und Hingabe um. Aus dem Bauch. Ohne auch nur im Ansatz an die ganze Konsequenz zu denken. Das ist sein großes Talent.

»Als Gastronom muss man nur pünktlich und zuverlässig sein, dann macht man eh Karriere«, zitiert Pius einen Kollegen. Der »kleine Graue«, wie er sich selbst gern nennt, liebt das Understatement, ohne zu dolle damit zu kokettieren. Er haut gerne Sachen über sich raus, die anderen vielleicht als Bilanz peinlich wären. »Meine Eltern, brave Leute, die besten Menschen der Welt übrigens, waren zurecht verzweifelt über ihren jüngsten Sohn. Ein

... exklusiv in KAMPEN & im ONLINE-Shop



**SYLT'S INBEGRIFF
FÜR SCHÖNHEIT,
PFLEGE & DÜFTE**

**PARFÜMERIE
KAMPEN**

**& BEAUTYPALACE
HAUPTSTR. 11
☎ 44 1 77**

WWW.SYLTDUFT.DE



Tschüs, Pius,
tschüs, Mister T.
War wirklich
amüsant, mit
euch durch
Kampens Bilder-
buchnatur zu
stapfen

Nichtsnutz, der gerne gegen Geld Karten spielte, als DJ jobbte und vorher die Schule abbrach. Ich kann auch heute nicht wirklich was. Bei einer Berufsberatung wurde mir empfohlen, Fahrlehrer zu werden, weil man dabei so viel sitzen kann ...«, plaudert Pius in Höhe der Uwe Düne. Er erzählt und erzählt, und es ist eine Freude, ihm dabei zuzuhören, weil die Dramaturgie stimmt, weil Mimik und Gestik perfekt auf die Geschichte abgestimmt sind, weil er auf die Konvention pfeift und trotzdem Werte vertritt.

»Auf dieser Tagung da in der Schweiz habe ich referiert, dass Sylt darum eine Premiummarke ist, weil Individualisten mit einem hohen Qualitätsempfinden das touristische Angebot mit Leben füllen.« Damit hat er sich perfekt selbst charakterisiert. Sylt lebt durch seine Menschen und Momente der Einmaligkeit. So wie dieser einer ist. Mit dem Regli und Mister T. bei Sonne auf der Bank vor der Uwe Düne. Ist für ihn die Uwe Düne »the most romantic place on earth«? Diese Erhebung ist für ihn in Sachen Romantik schon besetzt: »Wir haben dort mal einen perfekten Heiratsantrag ausgerichtet, mit Tafel, weißen Tischdecken, gutem Wein, allem Drum und Dran. Die Ehe hat nicht gehalten, aber der Abend, der war der absolute Traum.« Und er träumt immer noch davon, die Uwe Düne mit einem Schlepplift für Kinder zu versehen, wenn man schon auf Sylt keinen internationalen Skiwettkampf austragen könne.

Klar, mit den Jahren hat er das charmante Anekdotenerzählen perfektioniert. Beim nächsten Besuch

im Manne Pahl sollten Sie ihm unbedingt die Stichworte »Winnetou« und »Kino Luzern«, »Horst Tappert« und »Heißer Sand auf Sylt« hinschmettern.

Dann erzählt er sicher gerne die Geschichte, warum er sich als Jugendlicher so in Sylt verliebte. Ein Möchtegern-Erotikstreifen im Kino des heimatlichen Luzern war nämlich Schuld. Und Rolf Seiche. »Ich habe in Zermatt im Hotel »Post« gearbeitet und entdeckt, dass Gastronomie etwas für mich ist. Da erzählte mir Rolf Seiche, er war unser Gast, von Sylt und ich habe mich an den Film erinnert ...« Der Rest ist Legende: Pius brillierte in Seiches »Village«, entdeckte seine Fähigkeit, Verantwortung zu tragen. Kampen passte zu ihm und umgekehrt. Seine Eltern hatten jetzt Grund stolz auf ihn zu sein. Jahre später wurde das Manne Pahl an ihn herangetragen, wie eben alles an ihn herangetragen wird, und es wurde sein Wohnzimmer, in dem ihn unzählige Menschen besuchen. So auch zum 30. Jubiläumsfest im Juni. »Am meisten freut mich, dass unsere Gäste sogar ihre Reisen und Projekte unterbrechen, um mit uns zu feiern«, meint Regli, als wir den Gang Richtung Kliffkante fortsetzen.

Beim Après-Spaziergang-Lunch im Manne Pahl fällt auf, dass Pius deutlich schmäler geworden ist. »Dünn ist Mist. Aber ich hab wohl tatsächlich ein wenig mehr geachtet auf alles. Auch an meinem Astralkörper wirken eben die Gesetze der Vergänglichkeit«, formuliert der Schweizer Charmeur gekonnt. Für einen Kerl wie ihn hält das Leben eben auch mit 60 noch jede Menge Überraschungen bereit. Um sein Kerngeschäft, das Manne Pahl, ranken sich etliche Blüten, wie die drei Pius-Läden mit besten Weinen und »kleinen Schweinereien« oder das Label »Skiclub Kampen«, das er zusammen mit Dirk Erdmann und Ulrich Graf langsam aber sicher zum Erfolg führt. »Ich bin ein Glücksschwein, tue das, was mir Spaß macht und genieße inzwischen enorme Freiheiten.« Diese Freiheit, mal in Hamburg, mal in Angeln und auch mal in der Welt zu sein, sich vom Trubel zurückzuziehen, verschafft ihm nicht zuletzt seine Tochter Sarah, die komplett aus »freien Stücken« eingestiegen ist in den väterlichen Betrieb. Wann und wie der Laden ganz und gar an sie übergeben wird, ist aktuell kein Thema. Konkrete Zukunftsplanung auf Jahre hinaus ist – wir haben es schon erfahren – nicht unbedingt Pius' Ding. Obwohl er auch diesem Thema nicht ausweicht. Selbst der Tod schreckt ihn nicht, wie er überraschend ernsthaft versichert. Und schon gar nicht das ganze bunte Leben, was davor liegt.

SYLT. DER RING.



ZIMMER
RINGSCHMUCKKULTUR
SEIT 1925

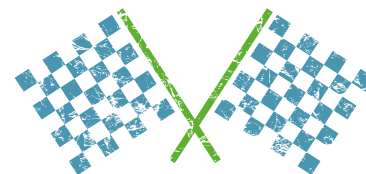
Kombinierbar mit mehr als 30 Ringformen unseres geschützten Systems SCHICHTWECHSEL. Gefertigt in 750/- Gelb-, Weiß-, Rotgold und 925/- Sterling Silber. Mit lupenreinen Brillanten.

Exklusiv von ZIMMER Ringschmuckkultur.

Kampen / Sylt
Strönwai 1
www.zimmer-auf-sylt.de

Stammhaus Castrop-Rauxel
Am Markt 25
www.juwelier-zimmer.de





Riesenerfolg bei der Bodensee-Klassik
2016: Platz 2 in der Vorkriegsklasse mit
dem Marmon, Baujahr 1929

DER FLINKE KAMPEN-OLDIE

Dieser Werbeträger ist bei allen großen Oldtimer-Rallies der Hingucker schlechthin. Dieses Fahrzeug wurde im Jahr 1929 von der Marmon Motor Car Company gebaut, wird angetrieben von einem Acht-Zylinder mit 92 PS. Und ist, gebrandet mit Kampens Logo, bei allen großen Oldtimer-Rallies am Start. Im Cockpit Stefan Jochum und Dietmar Platz vom Arlberg, Kampen-Freunde seit jeher. Bei der Bodensee-Klassik vor einigen Wochen belegte der Marmon Platz 2 in der Vorkriegsklasse und Platz 10 in der Gesamtwertung. Stefan Jochum jubelte: »Ein Megaerfolg mit dem ältesten Auto und nur mit mechanischen Uhren. Wir haben die iPad-Freaks und Computerfahrer mit Können geschlagen.«



Zimmer auf Sylt

In Nordrhein-Westfalen sind sie längst eine bekannte Größe. »Das hat uns Mut gemacht, es auch auf Sylt zu versuchen«, erklärt Juwelier Matthias Zimmer. Zusammen mit seiner Frau Heike führt er in Castrop-Rauxel einen Juwelierbetrieb mit 15 Mitarbeitern. Seit Frühjahr 2016 zeigen die Zimmer auch in ihrem neuen Shop im Strönwai 1 ihre Ringschmuckkultur *SCHICHT-WECHSEL*. »Wir haben uns aufgemacht zu neuen Ufern«, freut sich Zimmer auf »eine spannende Zeit«. Und ließ für seine Kampener Kunden gleich was ganz Spezielles entwerfen: eine witzige Inselzeichnung. Mehr unter: www.zimmer-auf-sylt.de



Matthias und Heike Zimmer
in ihrem neuen Juwelierladen
im Strönwai 1.

Gleich zum Einstand eine
witzige Inselzeichnung
FOTO: SYLTPICTURE



SYLT à la carte das ist Kult...

Es ist wieder da: SYLT À LA CARTE – das beliebte Gastronomiebuch mit seinem prall gefüllten 360 Seiten-Inhalt. Die völlig überarbeitete und aktualisierte Ausgabe 2016 erscheint immerhin bereits im 39. Jahr. Über 100 Insel-Restaurants werden in Text und Bild vorgestellt. Die abgebildeten Speisekarten geben einen guten Einblick in die Küchenrichtung und das Preisgefüge des jeweiligen Restaurants. Mit dem zusätzlichen umfangreichen Veranstaltungskalender und den Ausflugstipps ist dieser meistverkaufte Sylt-Buchtitel eine Art Urlaubs-rundum-Versorgung.

AUCH KULT!

Wie in jedem Jahr, lädt die Freiwillige Feuerwehr Kampen zum Feuerwehrfest ein. Am Samstag, 9. Juli 2016 ab 18 Uhr im Hauptstraße 1/Gerätehaus.



Ralph Justus Maus (rechts) freute sich mit seinen Spielern Marc Aberle und Tim Ward über den 3. Platz beim Beach Polo World-Cup in Hörnum

FOTO: SYLTPICTURE



PLATZ FÜR MAUS-TEAM

Ein Event mit Flair: Der »Julius Bär Beach Polo World-Cup« am Strand von Hörnum ist alle Jahre wieder ein Publikumsmagnet. 2016 wieder am Start: das Team »Maus Immobilien Sylt«. Hinter Team Lanson und Team Schloss Göhrde landete das Team des bekannten Kampener Maklers (Marc Aberle und Tim Ward) auf dem großartigen 3. Platz, nach einem überzeugenden 7:3-Erfolg über Team J.J. Darboven.

my-sylt-urlaub.de

Vermietung von Ferien-Domizilen

My Sylt Urlaub GbR
Inh. M. & M. Hitroff
Braderuper Weg 3
25999 Kampen

Mobil 0172 - 53 58 508
Tel. 04651 - 96 78 997
Fax 04651 - 96 78 998
info@my-sylt-urlaub.de



*Wir vermitteln
Ihnen IHR
Traum-Ferienhaus...
...hier fängt
der Urlaub an!*



Alte Dorfstraße 22
04651-4 13 90
www.finke-reetdach.de

ORIGINAL KAMPEN

ELEKTRO
BÖHM

Wattweg 9
04651-4 6170



FOTO: NIESS; ILLUSTRATION: ISTOCK, BARBULAT



Holger Laurisch vor seinem »Multisport-mobil«

KEINE PAUSE FÜR HOLGER LAURISCH



»Aktive Pause« heißt sein Projekt und dafür hat der Kampener Holger Laurisch vor kurzem sogar das Bundesverdienstkreuz bekommen. Seit vielen Jahren ist der 75-jährige mit seinem »Spielmobil« auf der ganzen Insel unterwegs, transportiert darin alle möglichen Sportgeräte. »Ich möchte die Jugend für Sport begeistern«, so Laurisch, »denn Bewegung ist die beste Lebensversicherung.« Er besucht Schulen, Veranstaltungen, Feuerwehreffeste, »die Kinder greifen besonders gern zu Ein-, Zwei-, Drei- und Vierrädern. Vor allem Roller sind beliebt. Auch die Eltern probieren die Geräte gern aus«. Bei 40 bis 50 Veranstaltungen im Jahr taucht Laurischs Spielmobil auf. Macht er keine Pause? »Wozu? Ich freu mich schon wieder auf die Saison.«

Sie arbeiten an Ihrem Urlaub

Bevor die Saison so richtig loslegt, trifft man sich im Kaamp-Hüs: Beim Meeting des gesamten Kampener Strand-Teams wird nicht nur die Kluft für die Saison 2016 ausgegeben, sondern viel besprochen, neue Mitarbeiter begrüßt und wichtige Abläufe des Strand-Alltages festgelegt. »Wir sind fit und freuen uns auf die Hochsaison«, so Kampens Tourismusdirektorin Birgit Friese. Nun ist erstmal einige Monate Pause. Erst Ende September treffen sich alle vom Kampen-Team wieder – zum Saisonabschluss 2016. Noch ganz schön viel Urlaub bis dahin.



Das Kampen-Team vor der Saison beim Meeting im Kaamp-Hüs

FOTO: BOYSEN

DESSOUS & MODE

La Perla. Nur zwei Worte und doch spielen sie eine sehr bedeutsame Rolle. So verkörpern die Kollektionen des italienischen Modelabels, dessen Ursprung in der Corsetterie liegt, die verschiedenen Facetten des weiblichen Universums. Sie interpretieren kleine Kunstwerke, um die Schönheit der Frau zur Vollendung zu bringen. La Perla steht für Sinnlichkeit und Weiblichkeit, für Erotik und Eleganz. Für Raffinesse und edelste Stoffe. Die Bandbreite der Linien reicht von der Lingerie über die Nachtwäsche bis hin zur Bademode.

Seit 27 Jahren gibt es das durch die Inhaberin geführte Geschäft »Bingenheimer Dessous & Mode« in Kampen. Neben dem Hauptakteur La Perla werden ausschließlich exklusive Labels geführt. So zum Beispiel die französische Marke Eres, welche zu CHANEL gehört oder der italienische Hersteller »Paladini«, dessen Kreationen für passgenaue Schnitte bekannt sind. Das charmante Friesenhaus in Kombination mit der mondänen und aktuellen Couture macht den Dessous-Kauf zu einem ganz besonderen Erlebnis.



20 JAHRE **SYLT**



Emil Nolde 1867–1956, Sängerin, um 1910/11, Tuschpinself, 32 x 24 cm

Nolde

GALERIE  **HEROLD**
HAMBURG · SYLT

Braderuperweg 4, 25999 Kampen - Tel: 04651/45135 - www.galerie-herold.de



Mehr Raum, mehr Auswahl, mehr Licht: Bei Label Kitchen kann man sich von Kopf bis Fuß neu einkleiden



Willkommen bei Label Kitchen: Stefanie Hirschberger, Maja Ruhbach und Marina Flötotto (von links)

Die Farbenwelten von »Label Kitchen«

Manche wagen einen kurzen Blick – und gehen weiter. Kennen sie doch. Ist das kleine Textilgeschäft in Kampens Hauptstraße. Manche wagen einen längeren Blick – und gehen rein. Nix mehr wie früher. Größer, lichter, freundlicher, einladender. Überraschte Gesichter, viele Fragen, diese Auswahl, für Weiblein und Männlein, eine Fülle Accessoires, ja sogar Einrichtungsideen. Wie heißt das? »Label Kitchen«? Aha!

Geschäftsführer von »Label Kitchen« sind Fabian Flötotto und Jana Kirch, Hauptsitz der Firma ist Bielefeld. Das sind zwei von fünf Kindern von Marina Flötotto. Und die kümmert sich um die zwei »Label Kitchen«-Läden auf Sylt, in Westerland und Kampen. Keine Frage: Sie ist das Herz der Company. Und die Lunge auch.

Angefangen hat es 2010 mit einem kleinen Laden in der Alten Dorfstraße. 2013 dann der Umzug in die Hauptstraße, 2014 wurde der Durchbruch zu einem weiteren Raum bewerkstelligt und in diesem Jahr fiel nochmal eine Wand. Und jetzt präsentiert »Label Kitchen« Mode und Accessoires auf stolzen, lichten 120 Quadratmetern. Auf der neu gewonnenen, Fläche zeigt

Dorothee Schumacher ihre ganze Kollektion. Die Erweiterung war ein Familienunternehmen. »Die Männer zogen den Blaumann an und dann ging es der Wand an den Kragen«, lacht Marina Flötotto. Sie kommt eben aus Ostwestfalen. Dort ist die Mauer schon weg, wenn andere noch den Umfallwinkel berechnen.

»BUDNIKOWSKY VERKAUFT SONNENÖL WIE LABEL KITCHEN DIE ANTONIA- ZANDER-SCHALS«,

schrrieb die bekannte Autorin Inga Griese. »Wir verkaufen keine Uniformen, sondern das individuelle Stück«, so Marina Flötotto. »Wir wollen jedem Kunden was Gutes tun. Bei uns kann man sich von Kopf bis Fuß einkleiden und auch noch Bettwäsche mitnehmen.«

Im Angebot sind wirklich feine Marken. Von Highend Fashion von Dsquared, Meil Barrett, Schumacher, FTC, Closed bis hin zu Fame F.F.C.C. und Scervino. »Wir haben mittelpreisige Basics, aber auch Premium-Ware und haben besondere Farbenwelten geschaffen, ein braune Ecke, eine blaue, eine weiße.« Die elegante Abendrobe, lässiges Kuscheloutfit, was Buntes für den Strand oder der dicke Kaschmirpulli und dazu Schuhe, überraschende Accessoires und sogar ein Teesortiment – bei Label Kitchen findet auch der was, der lange nicht wusste, was er suchte.

Fazit Flötotto:
»Das kleine Kampen hat etwas
Elitäres, Großstädtisches.
In der Stadt muss ich weit lau-
fen und hier finde ich die große
Modewelt auf engem Raum.
Das ist einmalig!«

55 JAHRE PONY

THE LEGEND LIVES ON



Der älteste Club Deutschlands feiert im August ein besonderes Jubiläum

VON JULIA PETERSEN

Die Geburtsstunde des PONY ist das Jahr 1961, als »Pony« Reckert seinen Spitznamen über den Eingang seines Lokals am Kampener Strönwai schreibt. Er ahnt nicht, dass er an diesem Tag eine Legende zum Leben erweckt und wie exklusiv diese Adresse einmal werden sollte, denn mittlerweile ist das PONY ältester Nachtclub Deutschlands, Party-Mekka der Extravaganz und »The-place-to-be« auf der Nordseeinsel Sylt.

☞ Gut 32 Jahre nach der Eröffnung bekommt der gebürtige Südtiroler Oskar Schnitzer die Offerte den Kampener Club PONY zu übernehmen. Etwas Bedenkzeit war schon notwendig für diesen großen Schritt. Doch dann war die Sache für ihn klar und somit wurde eine neue Ära für das PONY eingeläutet. Durch ihn verwandelt es sich endgültig zum exklusivsten und mittlerweile ältesten Edelclub Deutschlands. Bis zum heutigen Tag wird das PONY mit viel Charme, Power und einzigartigen Ideen von Oskar Schnitzer ins 5te Jahrzehnt geführt, wo generations- und gesellschaftsübergreifend bis in die Morgenstunden gefeiert wird. Auch die Prominenten sind immer noch da. Joachim Löw, Jürgen Klopp, Karl-Heinz Rummenigge, H.P. Baxxter, Dieter Bohlen. Die Liste derer, die sich hier treffen, ist lang. »Man muss schon etwas bekloppt sein, wenn man hier ist«, beschreibt Oskar den ganz normalen Wahnsinn. »Aber das macht das PONY auch aus. Das Verrückte und Einzigartige. Und unsere Kontinuität! Wir sind immer da und dafür stehen wir.« Wie besonders das PONY ist, sieht man nicht nur an der prominenten Klientel: So feiern drei Generationen ausgelassen miteinander, als wäre es das Normalste von der Welt und sie teilen sich viele Erinnerungen, die sie in den durchtanzten Nächten erlebt haben. »Es ist schon ein alter Schuppen und gerade deshalb



Freuen sich auf das große Jubiläum:
Philipp und Oskar Schnitzer

auch eine Tradition«, erklärt Oskar. Dass diese Werte für ihn sehr wichtig sind, spürt man, wenn es um seine Familie geht. Vor ein paar Jahren ist Sohn Philipp in den väterlichen Betrieb eingestiegen. Oskar hat das von seinem Sohn nie verlangt. Im Gegenteil. Nach der Tischlerlehre hilft Philipp regelmäßig aus. Völlig zwanglos, versteht sich. Heute ist er für die Außenbar zuständig und trägt dort die gesamte Verantwortung. »Der Job erfordert große Übersicht, doch er macht es großartig und ich bin stolz auf ihn«, schwärmt Oskar. Dass das Vater-Sohn-Gespann ein fabelhaftes Team ist, haben die beiden in den vergangenen Jahren bravurös bewiesen. Nicht ohne Grund wird auch das diesjährige PONY-Jubiläum »wieder ein Mega Event«, davon sind die Schnitzers überzeugt. Am 5. August findet zum Auftakt eines langen Partywochenendes eine Feier für geladene Gäste statt. »Der erste Abend ist eine Hommage an meine Freunde, Partner und Bekannten, die mir in den letzten 25 Jahren stets treu geblieben sind. Die Gäste können sich auf ein fabelhaftes Unterhaltungsprogramm mit verschiedenen DJs freuen. Es wird ein thailändisches Buffet geben und noch viele Überraschungen«, so Oskar. Am 6. August wird die Jubiläumsfeier fortgesetzt, zur Begrüßung gibt es ein Empfangsgetränk sowie kulinarische Köstlichkeiten. Das Promi-Magazin »GALA« und Moët & Chandon unterstützen das Event nach Kräften. Und wenn man das Rad fünf Jahre weiterdreht? »Dann bin ich 60, mal schauen. Ich würde mich freuen, wenn Philipp es dann packt. Er will es und ich werde ihn auf jeden Fall unterstützen, wo ich nur kann.«

PROKAMPEN
№62 | Jubiläum

21







**CRAIG
BLOUSON**



**OSBORNE VENT
BLOUSON**



**CAPTAIN JACKET
CELEBRATION**



**FULHAM
JACKET**



**PICCADILLY
BLOUSON**



**RACEFARER REBEL
BLOUSON**

AVAILABLE AT

MATCHLESS STORE

BRADERUPER WEG 2 | 25999 KAMPEN, SYLT | GERMANY
+49 4651 957 44 80 | [MATCHLESS@DIFFERENT-FASHION.COM](mailto:matchless@different-fashion.com)

OTTO EGLAU

> Maler und Grafiker

> 1917 Berlin - 1988 Kampen

**»Ich liebe die Weite
der Insel.**

Das Watt vor Kampen ist
meine Fundgrube,
hier entdecke ich jeden Tag
neue Formen und Farben.
Ohne Sylt wäre ich
wie ein Fisch ohne Wasser.«

> Aufgestellt im Sommer 2008

KAMPENERKUNSTPRA

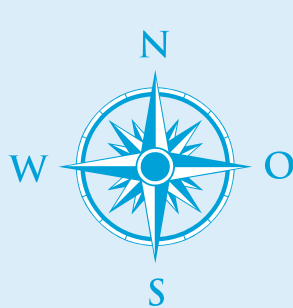


PROKAMPEN
Nº62 | Kulisse

25

»WIE EIN FISCH OHNE WASSER«

Es ist ein Pfad, der Wege weist: Zu einem erweiterten Horizont, zu mehr Gelassenheit, mehr Demut, mehr Wissen. Der Kampener Kunstpfad erinnert mit 32 Stelen an große Namen. »Ich liebe die Weite der Insel. Das Watt vor Kampen ist meine Fundgrube, hier entdecke ich jeden Tag neue Formen und Farben. Ohne Sylt wäre ich wie ein Fisch ohne Wasser«, steht auf der Stele, die an Otto Eglau erinnert. Ganzjährige Führungen auf dem Kunstpfad gibt es mit dem Künstler Thomas Landt. Termine & Karten im Tourismus-Service.
FOTO: BEATE ZOELLNER



NORDSEE



**APPARTEMENTS
& MEHR**

Richtung Wenningstedt & Westerland

Richtung Munkmarsch & Keitum



KAAMP-MEREN

Hauptstraße 12,
Telefon: 04651/43 50 0
Alte Bekannte in einer

modern-maritimen Umgebung.

Familie Stoltenberg und Familie Jensen
nun in Kampens Mitte (früher Isola).
Frische Bistroküche und alles, was auf der
Karte steht, gibt es auch als Take-away.



ODIN, DAS »KLEINE LEYSIEFFER«

Strönwai,
Telefon: 04651/454 55

Große Außenterrasse mit

Komplett-Überblick auf
den Strönwai, köstlicher Kuchen, kleine
Gerichte, Wein, lässige Atmosphäre.



IL RISTORANTE

Süderweg 2,
Telefon: 04651/29 96 62

Vor zehn Jahren führte
Antonio Kabbani schon
sein Il Ristorante in der
Kurhausstraße. Nun ist er wieder
da. Mit seiner toskanisch-italienischen
Küche und seiner herzlichen Art.



VOGELKOJE

Lister Straße,
Telefon: 04651/95 25-0

Verwünschtes Idyll
mitten im Grünen an
der Straße nach List. Früh-
stück, großer romantischer
Kaffeegarten, Abendkarte auch für
Anspruchsvolle.



MANNE PAHL

Zur Uwe-Düne 2,
Telefon: 04651/425 10

Das Schweizer Verwöhn-
programm im Herzen von
Kampen. Kommunikative
Bar, lichte Allwetter-Terrasse
in der Cabrio-Veranda (Glas weg bei
Sonne!), mit viel Charme.



TAPPE'S IM WALTER'S HOF

Kurhausstraße 23,
Telefon: 04651/989 60

Behagliches, stilvolles Am-
biente, einzigartige Sun-
downer-Terrasse. Vom Haxen-Essen über
Grill-Abend bis zum Hummer-Gelage
auf dem Schiff immer neue Attraktionen.



GOGÄRTCHEN

Strönwai,
Telefon: 04651/412 42

Mit viel Liebe zum Detail
und Professionalität wurde
ein perfekter Ort zum Feiern
und Genießen geschaffen. Legendäre Bar,
Restaurant, Außenbar und Terrasse.
Neu: Weinkeller!



BUHNE 16

Weststrand,
Telefon: 04651/49 96

Legendär, einzigartig,
handfest, charaktervoll:
das Sylter Ur-Strandbistro.

Leckeres vom Rosinenkuchen bis zur
frischen Makrele. Neu: die Buhtique mit
passender Mode.



GRANDE PLAGE

Riperstig/Weststrand,
Tel.: 04651/88 60 78

Stimmungsvolles Bistro auf
Stelzen direkt am Strand.
Tagsüber Snacks und Meer
(Strandsauna im Haus!), abends à la carte
und dazu der Sonnenuntergang als Dessert.



KUPFERKANNE

Stapelhooger Wai,
Telefon: 04651/410 10

Ein wildromantisches Stück
Kampen mit Panoramablick
aufs Watt: die Kupferkanne.

Für Gourmets, die satt werden mögen:
Frühstück und Kuchen mit Format,
oberlecker!



REITERBAR IM RUNGHOLT

Kurhausstraße 35,
Telefon: 04651/448-0

Eine Sylter Institution:
Aperitif, frisch gezapftes
Bier, phantasievoller Cocktail,
edler Wein, anregende Gespräche — die
Reiterbar heißt auch Nicht-Hotelgäste
herzlich willkommen.



CLUB ROTES KLIFF

Braderuper Weg 3,
Telefon: 04651/434 00

Komplett umgebaut,
komplett neu — der
heißeste Dancefloor der Insel

hat sich mal wieder neu erfunden.
Kurz: Nightlife de luxe. Nie war der Club
so angesagt wie jetzt!



DAS PONY

Strönwai 6,
Telefon: 04651/421 82

Outstanding: Der älteste
und vielleicht auch
bekannteste Nachtclub

der ganzen Republik. Glamour,
Szene und Kult!



HENRY'S

Braderuper Weg 2,
Telefon: 04651/44 61 60

Die bekannten Klassiker,
Wiener Schnitzel & Co.,

dazu Sushi & Co. Und endlich

in Kampen: Edel-Pizzen – gern auch zum
Mitnehmen.



STURMHAUBE

Riperstig 1,
Telefon: 04651/99 59 40

Bar, Restaurant, Terrasse.
Kulinarischer Treffpunkt

an Kampens Rotem Kliff mit
einmaligem Panoramablick auf

Watt und Nordsee.



KAMP'NER PESEL

Alte Dorfstraße 2,
Telefon: 04651/967 47 23

René Richters Abend-
restaurant überrascht mit

einer etwas anderen Küche! Im

Sommer tolle Außenterrasse! Täglich ab
17.00 Uhr, in der Saison ab 12.00 Uhr
geöffnet, in der Nebensaison ein Ruhetag.

KAMPENS GASTRO-SZENE:

EINE SOLCHE DICHTER
HOCHWERTIGER KULINARIK
IST IN DEUTSCHLAND
SICHER EINMALIG.

UNSER TIPP:

RESERVIEREN SIE RECHT-
ZEITIG. KEIN WIRT SCHICKT
GERN GÄSTE WEG.

Mit dem
Sylt Shuttle
schneller,
öfter,
bequemer
auf die Insel!



Ebbe und Flut, die salzige Luft und tosende Brandung – Sylt war, ist und bleibt Deutschlands Trauminsel vor der Nordseeküste. Der Sylt Shuttle bringt Sie von Niebüll über den Hindenburgdamm nach Westerland ins Zentrum der Insel.

Der Sylt Shuttle ist das schnellste, kürzeste und bequemste Verkehrsmittel zur Anreise – und bestens erreichbar von den Autobahnen A 7 und A 23. An 365 Tagen im Jahr ist der Sylt Shuttle die Lebensader zwischen dem Festland und dem Ferienparadies Sylt. Von früh morgens bis spät abends, also ideal auch für einen Tagesausflug.

Besonders günstige Angebote gibt es unter anderem für Camper, Vielfahrer und Kurzurlauber. Und mit Ihrer Sylt Shuttle-Fahrkarte erhalten Sie einen Rabatt auf viele Insel- und Halligfahrten der Adler-Schiffe.

Weitere Informationen unter bahn.de/syltshuttle



Sylt Shuttle

PROKAMPEN
N°62 | Leute
28



FOTOS: FRANZISKA KRUG/GETTYIMAGES

Fast 700 Gäste und eine coole Stimmung: Big Shot Party Nr. 3 in Kampen

DIFFERENT FASHION unterstützt »Christoph Metzelder Stiftung«

Als sich im März 2016 Christoph Metzelder, Manuel Rivera und DJ Edmond Weinfeld auf der Big Shot Party Nr. 3 von *DIFFERENT FASHION* in Kampen trafen, entstand die Idee, eine Deep House Compilation zugunsten der »Christoph Metzelder Stiftung« zu produzieren. Gesagt, getan: Sieben Wochen später war es soweit, die »XX-BEATS«, Big Shot Volume #1, kam in den Handel. Die CD wird exklusiv in allen Stores der *DIFFERENT FASHION* Gruppe von Sylt bis Kitzbühel verkauft. Sie kostet 20 Euro und der gesamte Reinerlös geht an die Christoph Metzelder Stiftung. Mit dieser CD geht Manuel Rivera, Gründer der Multilabel-Stores *DIFFERENT FASHION* und *WITTY KNITTERS* mal wieder ganz neue Wege.

Die Stiftung des ehemaligen Fußball-Nationalspielers unterstützt in ganz Deutschland über 20 Projekte für Kinder und Jugendliche, engagiert sich für

Chancengleichheit in den Bereichen Bildung, Ausbildung und Integration. Das neueste Projekt der Stiftung ist »brotZeit« e.V. Der 2008 von Schauspielerin Uschi Glas gegründete Verein setzt sich dafür ein, dass kein Kind mehr hungrig im Unterricht sitzt. Christoph Metzelder gehört seit Jahresbeginn gemeinsam mit Unternehmerin Judith Dommermuth zum erweiterten Vorstand des Vereins.

Mit dieser CD geht
DIFFERENT FASHION-
Gründer Manuel
Rivera mal wieder
ganz neue Wege



680 geladene Gäste waren zur rauschenden Big Shot Party Nr. 3 nach Sylt gekommen, Edmond Weinfeld, DJ aus Berlin, bekannt aus den Nachtclubs Watergate und Sysphos, sorgte für die entsprechenden Beats. Das Gogärtchen versorgte die Gäste mit exklusivem Fingerfood.



Alexandra von Schöning
begrüßte auf Sylt auch
Werbe-Ikone Verena Pooth



Manuel Rivera und Christoph
Metzelder beim Fundraising für
die Metzelder-Stiftung auf der
Big Shot Party

COSMEA SPROTTES 80. GEBURTSTAG

Plötzlich standen Überraschungsgäste in der Galerie »Falkenstern Fine Art« in der Alten Dorfstraße 1 und Hausherrin Cosmea Sprotte dankte ihnen mit einem Lächeln. Zum 80. Geburtstag der Witwe des Künstlers Siegward Sprotte überreich-



Gratulierten Cosmea Sprotte zu
ihrem 80. Geburtstag: Birgit Frieze
(links) und Steffi Böhm

ten Kampens Bürgermeisterin Steffi Böhm und Tourismus-Direktorin Birgit Frieze ein Blumenarrangement. Sie wolle um diesen Tag nicht viel Aufhebens machen, sagte Cosmea Sprotte. »Es gelingt im Alter im besten Fall, sich dem Wesentlichen, dem Kern zuzuwenden«, verriet sie proKampen einige Wochen vor dem runden Geburtstag.



Ihre feinfühlige Art wird von
ihren Kundinnen besonders
geschätzt: Kosmetikerin
Melanie Schatz bei einer
Behandlung im Rungholt

DER SCHATZ DES RUNGHOLT

ES IST UNGLAUBLICHE ZEHN JAHRE
HER, DASS SIE MIT IHREM TYPI-
SCHEN ANSTECKENDEN LÄCHELN
DAS HOTEL RUNGHOLT BETRAT. IM
FRÜHJAHR FEIERTE MELANIE
SCHATZ MIT IHREM KOSMETIKSTUDIO
IM RUNGHOLT DIESES JUBILÄUM
UND DÜRFTE IN DIESEN TAGEN VON
IHREN VIELEN STAMMKUNDEN EIN
GROSSES KOMPLIMENT HÖREN:
»WIR HOFFEN, SIE BLEIBEN AUCH
DIE NÄCHSTEN ZEHN JAHRE –
MINDESTENS!«

meet nice people ...

HOTEL
VILLAGE
KAMPEN • SYLT



Hotel VILLAGE
Peter M. & Minka Stütz

Alte Dorfstraße 7
25999 Kampen (Sylt)

Tel. 04651-469 70
www.village-kampen.de



Kennen Sie »havaianas«?

Keine Frage, im Kinderkontor Kampen schlagen kleine und große Modeherzen höher. Von der Haarspange über das Sommerkleid bis hin zum Schlafanzug wird der Nachwuchs mit feinsten Stoffen verwöhnt. Das ist auch das Credo von Stefanie und Ulrich Dörr: Das Besondere

für Kinder in kompromissloser Qualität. Logisch also, dass Tochter Charlotte die exklusive Mode testen darf. Seit knapp drei Jahren lebt die aus dem Rhein-Main-Gebiet stammende Familie auf Sylt, vor rund 15 Jahren hat sich das Ehepaar in diese Insel verliebt. Umso größer ist die Freude, dass die Familie in Kampen nun die perfekten Räumlichkeiten für ihr Geschäft gefunden hat. Exklusive und sorgfältig ausgewählte Marken, eine entspannte Atmosphäre sowie raffinierte Details bilden ein schlüssiges Ladenkonzept und eben ein besonderes Shopperlebnis. Verschiedenste Kreationen von »Bonpoint« und »il gufo«, beides Parade-Labels für Baby- und Kindermode, oder »love in kyo«, welches Cashmere von Loro Piana für die Kleinsten verarbeitet, zieren das aus Holz gefertigte Interieur. Die Vielfältigkeit der Kleidung spiegelt sich ebenso in dem liebevoll ausgewählten Schuhsortiment von »gallucci« wider. Von ausgefallenen Sneakers, von »jarrett«, bis zu sommerlichen »havaianas« ist stets das Richtige zur Stelle. Ein besonderer Tipp für lange Strandtage auf Sylt: Das vom Kinderkontor Kampen geführte Label »SUNU-VA« kreiert tolle badetaugliche Mode mit LSF 50, welche die Haut der Kinder vor der Sonne schützt. Also: Ab ins Meer!

KI
KINDERKONTOR
KAMPEN

Das »Kinderkontor Kampen« im Braderuper Weg 2,
Telefon 04651 / 44 922 88 · www.kinderkontor-kampen.de

Veredelungs- möglichkeiten wie Sand am Meer.

Wir produzieren und veredeln Ihr Printprojekt.

Mediadruckwerk

Rondenbarg 6 | 22525 Hamburg | www.mediadruckwerk.de |  | 



Autorin Anne Gesthuysen mit dem BMW i3 vor dem Landhaus Südheide.

FOTO: SYLTPICTURE

GESTHUYSEN UND DER STROMER

Auftakt des Kampener Literatursommers: Fernsehmoderatorin und Schriftstellerin Anne Gesthuysen war nach Sylt gekommen, um aus ihrem zweiten Roman (»Sei mir ein Vater«) zu lesen. Empfangen wurde sie im Landhaus Südheide von Tourismus-Direktorin Birgit Friese. Eingesetzt wurde erstmals das neue Kampener Literatur-Mobil, ein rein elektrisch betriebener **i3 von BMW**. »Das perfekte Auto für die Insel«, schwärmte Friese. Mitfahrerin Gesthuysen fand das hyper-moderne Innendesign des Stromers »*extrem cool*.«



**APPARTEMENTS
& MEHR**

proKampen:

15 Jahre feinstes Kampen-Feeling auf dem Papier

Appartements & Mehr:

20 Jahre feinstes Kampen-Feeling in echt

MEHR KAMPEN GEHT NICHT.

Süderweg 1A | 25999 Kampen / Sylt | 04651 995 95-0
www.kampeninfo.de | urlaub@kampeninfo.de

NIGGI, PETRA UND MALOU



Schon lange zusammen, schon eine zweijährige Tochter (Malou) und nun richtig verheiratet: Nicolai (Niggi) Brüngen, die rechte Hand von Strandchef Greg Baber, und Petra Kramer gaben sich im Mai im Kaamp-Hüs das Ja-Wort. Petra ist selbstständig mit »Lou Love Birds« und hat die tollen Kampener Meeresh Herzen kreiert. Gefei-ert wurde bei strahlendem Sonnenschein im Garten des Kaamp-Hüs, es flogen sogar Tauben ...

Das Brautpaar Nicolai und Petra Brüngen mit Tochter Malou

FOTO: BOYSEN

**Wir helfen Ihrer Figur
auf die Sprünge!**

Die coole Methode
gegen Problemzonen.
Jetzt auch in Kampen!



Kryolipolyse • Fettabbau • Hautstraffung • Massagen

**KRYO
VITAL
SYLT**

Alte Dorfstraße 22 | 25999 Kampen
Telefon 04651 338 47 78 | www.kryovitalsylt.de



Nach dem Richtfest alles weiter im Plan

Bauvorhaben haben in Deutschland zur Zeit oft eine Gemeinsamkeit: Sie dauern. »Aber wir sind voll im Plan«, gibt sich Ute Ernst von der Gemeinde Kampen durchaus optimistisch, dass das ganze ehrgeizige Unternehmen im vor Monaten festgelegten Zeitrahmen bleibt. Der Umbau des Kampener Kindergartens zum Domizil für 12 neue Wohnungen und drei Praktikantenzimmer lief bisher ohne ernsthafte Komplikationen. So konnte Anfang Juni schon Richtfest gefeiert und den Nachbarn und Gemeindevertretern der schnittige Fortgang der Bauarbeiten demonstriert werden. Der Neubauteil ist schon gerichtet, die Kabel schon verlegt. Im alten Teil werden nun die alten Fenster rausgerissen,

»BISHER HABEN
WIR KEINE
KATASTROPHEN
ERLEBT«

die neuen stehen schon parat. »Bisher haben wir keine Katastrophen erlebt«, freut sich Ute Ernst. Sie wacht nun schon seit Monaten über das Projekt, das Sanierung, Umbau und Erweiterung in einem ist. Bisher haben alle Gewerke bestens zusammengespield, Ende des Jahres sollten alle Wohnungen bezugsfertig sein. Das schucke Projekt ist bei Wohnungssuchenden natürlich begehrt: Um die 100 Bewerber haben sich bei der Gemeinde Kampen gemeldet, es sind allerdings nur acht neue Wohnungen zwischen 43 und 120 Quadratmeter zu vergeben. Vier Wohnungen werden von den bisherigen Mietern beansprucht. Kein einfaches Unterfangen für die Gemeinde Kampen, nach der Bekanntgabe der neuen Mieter wird es zwangsläufig eine große Zahl Enttäuschter geben.



Sanierung, Umbau und Erweiterung –
der ehemalige Kampener Kindergarten
wird samt Anbau Ende des Jahres
12 neue Wohnungen beherbergen

FOTOS: SYLTPICTURE



STURMHAUBE

SCHON IMMER
EIN BESONDERER ORT



STURMHAUBE

Dort, wo Himmel und Meer zusammentreffen, ruht die STURMHAUBE auf dem Roten Kliff. Umgeben von Dünen, inmitten eines Naturschutzgebietes, befindet sich einer der mittlerweile bekanntesten Hot Spots der Insel Sylt. Mit ihrer Angebotsvielfalt, egal ob kulinarischer oder kultureller Natur, bietet die STURMHAUBE genau das richtige Ambiente, um dem Alltag zu entfliehen. Ob in der neu gestalteten Austernlounge bei frischen Austern, oder in der PUR zum Gaumenschmaus, wo man sich mit Kind und Kegel verwöhnen lassen kann, wird serviert, was das Herz begehrt. Freunde gegrillter Köstlichkeiten finden ihren Platz im Außenbereich, der BAR-B-QUE, wo man saftiges und zartes Fleisch direkt vom Grill serviert bekommt. Es gibt vermutlich keinen besseren Ort, um den Tag zu beginnen oder diesen bei einem traumhaften Sonnenuntergang, einem Glas Wein oder einem Cocktail ausklingen zu lassen. Veranstaltungen jeder Art in den Räumlichkeiten der STURMHAUBE zu feiern und dabei in den Genuss gastronomischer Höchstleistungen zu kommen wird ebenso angeboten.

Sprechen Sie uns an oder kommen Sie einfach zu uns.
Wir haben immer ein offenes Ohr und sind für Sie da.
Ihr Team von der STURMHAUBE.



Jörn Steffen · *Gastgeber*

» Ich möchte die Magie der STURMHAUBE kulinarisch
und kulturell erlebbar machen. «

»NIRGENDWO SCHMECKT ES BESSER... ALS AM STRAND«



Für einen perfekten Picknickmoment sorgt in der Sylter Natur eine ordinäre Käsestulle. Denn in Kombination mit Nordseeluft, Wind und Landschaft wird schon ein Snack zur Offenbarung. Ist der Genuss zu steigern? PROKAMPEN-Autorin Imke Wein hat bei vier Gastronomen nachgefragt, was für sie zu einem ultimativen Kampen-Picknick gehört.

Grande Plage: Salat mit Lamm



Wenn Wirte was davon verstehen, wie gut das Essen am Sylter Strand schmeckt, dann Manni Hermann vom Grande Plage und Sven Behrens von der Buhne 16. Beide Bistros in Traumlage widmen sich naturgemäß jenen Gästen, die sich direkt bei ihnen versorgen – und das Ganze dann runter an den Strand nehmen. »Wenn ich mit meiner Familie Urlaub mache, dann nehmen wir uns immer Stullen mit oder nutzen auch die Infrastruktur an den Stränden dort, ist doch klar«, meint Manni Hermann. Am Grande Plage öffnet er extra einen Kiosk auf halber Treppe für das schnelle Snackgeschäft. Für das PROKAMPEN-Picknick muss Marius Zappe aus der Grand-Plage-Küche ran: Er bereitet einen herrlich sommerlichen Salat mit zwei Dressingvarianten, mit Kräutern, mariniertem Gemüse, Erdbeeren und auf den Punkt gebratenem Lammfilet. Indes: Für ein Picknick am Meer ist Salat nur bei Flaute geeignet. Blätter verfügen schon ab vier Windstärken über exzellente Flugeigenschaften.



Marius Zappe präsentiert das Sommer-Strand-Menue des Grande Plage – mit perfekt gebratenem Lammfilet

EINLADUNG ZUM WHITE DINNER

Das Kampener White Dinner am Hauptstrand hatte 2015 Premiere und war auf Anhieb ein Erfolg – trotz friesisch-herber Wetterbedingungen. Eine lange Tafel am Strand – jeder Gast bringt das mit, was ihm am besten schmeckt. Ob Serviette, Blumenschmuck oder die eigene Garderobe: Alles muss weiß sein – ausgenommen Speisen und Getränke.

Am Sonntag, 17. Juli, ist es Zeit für das zweite White Dinner:
Eine Anmeldung ist im Internet www.kampen.de ab dem 1. Juli möglich und für die Teilnahme notwendig. Das White Dinner ist kostenfrei.



Sturmhaube: Wraps & Smoothies



Auf die neue Picknick-Leidenschaft der Sylter Sommerfrischler voll eingestellt ist die Sturmhaube: Seit vergangenem Jahr bieten Gastgeber Jörn Steffen und sein Team stilvolle Proviant-Körbe in drei Varianten an: preislich zwischen 29 Euro (mit Kaffee & Kuchen) und 199 Euro (mit Kaviar, Champagner, Blinis & Lachs). Den art- und sachgerechten Bastkorb gibt es gegen eine kleine Kautionsdrumherum. Individuelle Wünsche können gewiss berücksichtigt werden, denn man bestellt seinen Picknickkorb telefonisch (Tel. 995940). »Eine Idee, die wirklich gut eingeschlagen ist. Um die 800 Körbe haben wir allein im letzten Sommer gepackt«, freut sich Steffen, der selbst leidenschaftlich gerne draußen speist. »Der Ellenbogen ist auf Sylt mein Lieblingsort fürs Picknicken. Ich mag es gern pur und rustikal, so wie früher bei mir zuhause. Mit guten, einfachen Dingen.« Ab diesem Sommer wird es für die Sturmhauben-Strandgäste auch Smoothies und Shakes to go geben. Eine Variante mit Gurke, Minze und Beeren hat die Küche für unser PROKAMPEN-Picknick vorbereitet. Gut verpackt, wofür man allein schon dankbar ist. Ebenso lecker wie picknickfreundlich: die vortrefflichen Sturmhauben Veggie-Wraps mit pikanter Sauce als Zugabe.



Sturmhaube-Gastgeber Jörn Steffen mag es gern »pur und rustikal«. Und gesund: Deshalb das Smoothie. Liebevoll gestalteter und gefüllter Picknickkorb der Sturmhaube

Henry's: Pizza vom Feinsten



Bislang gab es in Kampen keinen ausgewiesenen Piz-za-Standort. Das ist seit anno 2016 anders: Mit neapolitanischem Mehl und einem vielfach verfeinerten Rezept räumt Dieter Gärtner mit diesem Misstand auf und serviert im »Henry's« - aber auch zur Mitnahme außer Haus - eine hauchzarte, knusprige Pizza. In klassischen Varianten oder eher puristisch als Magherita, aber eben auch in edel mit Trüffel oder Black Tiger Gambas, mit Balik Lachs oder mit Kaviar. Die »Chef 004 Tipi-Topi-Pizza« mit allen gerade genannten Zutaten auf einen Schlag ist auf der neuen Pizzakarte mit 76 Euro ausgewiesen. Als Beitrag für das Picknick sorgt Dieter Gärtner



allerdings für eine schlichtere Variante, belegt - ganz nach Kinder-geschmack - mit Salami und Schinken. Im klassischen Pizzakarton kühlt das Prachtstück natürlich nach einiger Zeit dann auch aus. Als Basic eines Sommer-Picknicks ist Henry's Pizza jedoch eine mehr als solide Wahl. Der Teig ist wirklich außerordentlich gut - sogar, wenn er kalt ist. Da hat Neu-Italiener Dietero Giardino wahrlich nicht zu viel versprochen ...

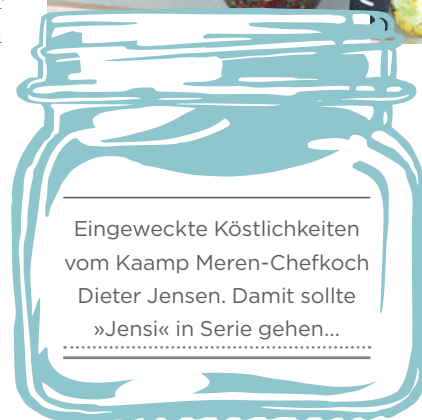


Pizza to go - bis runter an den Strand. Ragna Schwarz und Dieter Gärtner vom »Henry's« bieten viele knusprige Varianten

Kaamp Meren: Köstlich Kreatives und das auch noch eingeweckt



Die »Mission Picknick« durchdrungen und überaus kreativ umgesetzt hat Dieter Jensen vom Kaamp Meren: Der Küchenchef des noch jungen, aber schon sehr beliebten Lokals im Herzen des Dorfes hatte den Auftrag für den fleischlosen Part des Picknicks zu sorgen und machte sich vorab richtig Gedanken. Am Ende fabrizierte der Nordfrieser ein wahrhaft wind-wetter-und-nordseetaugliches Gedicht in Grün. Die Hülle: verschließbare Weckgläser mit hübscher Deko. Darin: Schichten aus gebackenen Ziegenkäse-Bällchen, Kartoffeltaschen, Frisée-, Römer-, und Rote-Bete-Salat, Couscous, haufenweise frische Kräuter, Mariniertes, traumhaft leckere Saucen. Könnte man notfalls sogar alles mit den bloßen Fingern vernaschen. Der Verzicht auf Besteck ist bei einer Picknickmahlzeit eigentlich ohnehin eine der größten Freuden. Alles in allem waren die eingeweckten Köstlichkeiten sowohl optisch als auch geschmacklich eine glatte 1. Damit sollte »Jensi« unbedingt in Serie gehen ... Liebhaber von Healthy Food werden es ihm ewig danken.



Eingeweckte Köstlichkeiten vom Kaamp Meren-Chefkoch Dieter Jensen. Damit sollte »Jensi« in Serie gehen...

DAY LOUNGE — APRÈS BEACH — SCHIFFS-BAR

ZUERST MAL SKEPSIS:
WAS SOLLEN DENN DIESE
CONTAINER AN DER ECKE
DER KURHAUSSTRASSE?
DANN KONFUSION: UND
NUN NOCH EINE RIESIGE
HOLZPLATTFORM? DANN
VERWUNDERUNG: WIRD
JETZT TATSÄCHLICH OBEN-
DRAUF EIN GROSSES, WEI-
SSES SCHIFF GESTELLT?



Die Kampen-Bay-Gastgeber Jörg Grünewald und Hinrich Wittern mit den ersten Gästen im weißen Schiff von Kampen Bay

FOTOS: SYLTPICTURE

UND JETZT? Jetzt sieht es jeder: Kampen Bay ist fertig, die North Sea Lounge im Stil eines internationalen Beachclubs empfängt seine Gäste. Kampens erste Open-Air-Lounge bietet ausgefallene Cocktails, sommerliche Weine und Champagner, nordische Tapas und Snacks, Frozen Yoghurts und frisch gepresste Säfte, chillige Musik und ganz viel Flair. »Wir freuen uns auf ganz viele Events diesen Sommer«, sagt Jörg Grünewald, zusammen mit Hinrich Wittern die Initiatoren des Projekts.

Après-Beach, Day Lounge, Schiffs-Bar – Kampen Bay bietet täglich von 11 bis 22 Uhr ein üppiges Programm für Jedermann. Die Open-Air-Lounge mitten in Kampen ist eine Kooperation mit Purobeach Mallorca, schon lange Anziehungspunkt für Reiseliebende, Weltbummler, Nomaden und Genießer. Bis 17 Uhr wird in Kampen jeden Tag das Musikprogramm aus Mallorca rübergespielt. »Danach werden beim Après-Beach abwechselnde DJs den original Kampen-Sound beisteuern«, freut sich Hinrich Wittern. Während der Fußball-EM gibt's Public Viewing in maritimer Umgebung und einzigartiger Urlaubsatmosphäre. »Wir sehen uns nicht nur als Sommer-Lounge, sondern vor allem als Event-Angebot«, charakterisiert Grünewald die North Sea Lounge, die auch gemietet werden kann – exklusiv für Firmenevents oder private Feiern. Auch die Reservierung der Lounges im Schiff und Tische für kleinere Gruppen sind möglich.

Die beiden Initiatoren, Ideengeber und Macher von Kampen-Bay haben eine Menge Ideen, Zeit, Enthusiasmus und Geld in dieses Projekt gesteckt. »Es ist ein Experiment für die Insel, aber wir glauben, wir können mit einem attraktiven Gesamtpaket punkten« geben sich Grünewald und Wittern zuversichtlich. Ihr Motto für 2016: »Wir sehen uns auf dem weißen Schiff!«

Infos und Buchungen: joerg@kampenbay.de



Für Männer und Frauen – die coole Methode gegen Problemzonen

Eiszeit für Ihre Fettzellen

PROMOTION In einer schönen kleinen Praxis in einem Reetdachhaus am Rande von Kampen bietet Ihnen Frau Schering ein erweitertes Programm im Dienste körperlichen Wohlbefindens an.

KryoVitalSylt steht für professionelles Bodyforming und wohltuende Wellness-Anwendungen für anspruchsvolle Menschen mit Sinn für Ästhetik und Qualität – Ganz ohne Operation!

Mit sich selbst zufrieden zu sein und sich in seinem Körper wohl zu fühlen, bedeutet ein hohes Maß an Lebensgenuss. Doch auch lebensbejahende Menschen mit einem guten Körpergefühl kennen die »Problemzonen des Alltags«. Jene Pöls-terchen, die trotz bewusster Ernährung,

Disziplin und Fitness regelrecht immun gegen unsere Anstrengungen zu sein scheinen. Doch es gibt die Kryolipolyse-zwei Stunden mit Wirkung fürs Leben!

Die Behandlung ist vor allem für Menschen mit moderaten, aber hartnäckigen Fettpöls-terchen, etwa an Hüfte, Bauch oder Beinen geeignet. Wie wäre es...

Das leichte Sommerhemd tragen, am Strand eine gute Figur abgeben und die Urlaubsfotos dieses Mal genießen ein vitaler, gut geformter Körper ist Ausdruck für Frische und Lebendigkeit.

Rufen Sie gern an. Samira Schering vereinbart gern einen Beratungstermin. Der ist natürlich kostenlos.

☎ Samira Schering · Alte Dorfstraße 22 · 25999 Kampen · Telefon 04651 3384778 · info@kryovitalsylt.de · www.kryovitalsylt.de



Gutes Handwerk ist oft nur eine
Gradwanderung.

Klein

BÄDER · KÜCHEN · HEIZUNG · SOLAR · KLIMA · SAUNA

Hans-Jürgen Klein GmbH · Zum Gleis 2 · 25980 Sylt/Tinum
Telefon 04651 938888 · Fax 04651 938855 · www.klein-sylt.de

COPYRIGHT NATUR

Wie von Künstlerhand geschaffen und doch immer wiederkehrende Reality-Show mit Copyright Natur: Die Sonne ist nicht mehr, schickt aber noch feuriges Licht übers Meer an den Horizont vor dem Roten Kliff in Kampen. In diesen Momenten werden viele Kameras gezückt, der Moment muss gespeichert werden. Einigen genügt aber auch die eigene Speicherkapazität, es wird nur geschaut und gestaunt., gefühlt und geschwelgt. Mit einem Sundowner in der Hand und der Riesenleinwand Natur vor Augen.

FOTO: BEATE ZOELLNER





Erwarten Sie viel! Ganz viel Abwechslung

— 19. Kampener Literatur- und Kultursommer. Musik und prominente Autoren erwarten Sie im Kaamp-Hüs



—
Donnerstag,
30. Juni
—

**WILHELM
SCHMID**

»Gelassenheit« — Was wir gewinnen, wenn wir älter werden
Der Berliner Lebenskunstphilosoph und Bestsellerautor (»Glück«) über »Gelassenheit« – Was wir gewinnen, wenn wir älter werden



—
Donnerstag,
14. Juli
—

**RICHARD
DAVID
PRECHT**

»Erkenne die Welt« Teil I
Im ersten Teil seiner auf drei Bände angelegten Geschichte der Philosophie beschreibt Richard David Precht die Entwicklung des abendländischen Denkens von der Antike bis zum Mittelalter.



—
Donnerstag,
21. Juli
—

**HEINER
GEISSLER**

»Was müsste Luther heute sagen?«
Nach seinem Bestseller »Was würde Jesus heute sagen?« stellt sich Dr. Heiner Geißler nun die Frage »Was müsste Luther heute sagen?«.



—
Donnerstag,
28. Juli
—

**MANFRED
SPITZER**
»Cyberkrank!« —

Wie das digitalisierte Leben unsere Gesundheit ruiniert
Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer leitet die Psychiatrische Universitätsklinik in Ulm.



—
Donnerstag,
11. August
—

**HUBERTUS
MEYER-
BURCKHARDT**

»Meine Tage mit Fabienne«
Der beliebte Gastgeber der NDR-Talkshow präsentiert seinen dritten Roman: »Meine Tage mit Fabienne«.



—
Freitag,
26. August
—

**LINDA
ZERVAKIS**

»Königin der bunten Tüte« — Geschichten aus dem Kiosk
Das »Gesicht« der ARD-Tageschau erzählt mit Witz und Esprit vom Heranwachsen als Kind griechischer Einwanderer in Hamburg. »Königin der bunten Tüte« – Geschichten aus dem Kiosk.



—
Donnerstag, 01. September
—

**RAINER MORITZ UND
GERHARD HENSCHEL**

»Die Überlebensbibliothek« und der »Künstlerroman«
Das literarische Duett. Zwei erfolgreiche Autoren sprechen über ihre Lieblingslektüren – und es wird zweifellos auch viel zu lachen geben.

KARTENVORVERKAUF 17 EURO,
ABENDKASSE 19 EURO,

BEGINN 20 UHR KAAMP-HÜS,
HAUPTSTRASSE 12
(BUSHALTESTELLE VOR DER TÜR)

**TICKETS UND DAS KOMPLETTE
KAMPENER KULTURPROGRAMM**
WWW.KAMPEN.DE
ODER TELEFON: 04651 / 4698-0



— Montag, 25. Juli

DANAE DÖRKEN — Klavier

Die »Poetin am Flügel« begeistert mit ihrer atemberaubenden Technik. Sie spielt Werke von Brahms, Janáček und Schubert.



— Montag, 1. August

HIYOLI TOGAWA — Viola

LILIT GRIGORYN — Klavier

Das Duo begeistert durch sein perfektes Zusammenspiel und die überwältigende Harmonie bei der musikalischen Interpretation. Werke unter anderem von Brahms und Mendelssohn.



— Montag, 8. August

MAGDALENA MÜLLER-PERTH — Klavier

Die 1992 in Pforzheim geborene Pianistin studierte von 2010 bis 2014 bei Professor Jerome Rose in New York. Bei Professor Klaus Hellwig (Berlin) setzt sie ihre Ausbildung fort. Werke von Bach, Schubert und Liszt.



— Montag, 15. August

AMADEUS WIESENSEE — Klavier

Er begeistert seit 2010 das Publikum im Kaamp-Hüs. Die Presse ist begeistert: »Eine Ausnahmerecheinung!« Werke von Bach, Brahms und Prokofjew.



— Freitag, 19. August

KAMPENER SOMMERFEST

mit Live Band/Floor54

feat. Marshall & Marita Moore mit Funk & Soul Classics

Das legendäre Fest im und ums Kaamp-Hüs. Feiern, Klönen, Genießen, Tanzen. Diesen Abend und diese Nacht sollten weder Einheimische noch Gäste verpassen.

GALERIE RUDOLF

Qualitätvolle Malerei und Graphik der Klassischen Moderne



HEINRICH ZILLE (1858 - 1929) "Drücken musste!"
Aquarellierte Federzeichnung um 1923, 25,2 x 20,1 cm, signiert

Sie finden bei uns ständig Bilder und Grafiken von

CHAGALL PICASSO BRAQUE MIRO DALI
BARGHEER JANSSEN GRIESHABER DIX
MÜNTER KANDINSKY HECKEL PECHSTEIN
FEININGER MAETZEL-JOHANNSEN RADZIWILL
NOLDE KIRCHNER SCHMIDT-ROTTLUFF
ACKERMANN KERKOVIVUS ERNST HESSE
FUSSMANN EGLAU SPROTTE ZILLE

Westerhörn 6 · 25980 Keitum/Sylt · Nähe „Kleine Teestube“
Tel. 0 46 51 / 3 02 34 · Fax 3 01 03 · Mobil 0171 38 61 000

Haus Kampeneck · Hauptstraße 8 · 25999 Kampen/Sylt
Tel. 0 46 51 / 8 35 77 73 · Fax 8 35 77 74 · Mobil 0170 86 26 222
info@galerie-rudolf.de

BINGEN
HEIMER

Dessous & Mode



ANDRES SARDA

ERES

CELESTINE

GIANANTONIO A.
PALADINI

LA PERLA

Alte Dorfstrasse
25999 Kampen / Sylt
Tel.: 04651 / 4 52 33



01. TUNIKA

Gallery Michael Meyer

Folklore-Flair goes High Fashion:
Die handbestickte Tunika von
Tory Burch ist das Must-Have des
Sommers 2016. Erhältlich bei
Gallery Michael Meyer Kampen.

02. Poncho

Heartbreaker

IT-Piece für den Sommerabend in Kampen.
12-fädiges Cashmere Triangle Tuch
mit Lederfransen in herrlichen Farben.
Gefertigt werden die Teile auf alten
Handstrickmaschinen in einer kleinen
Manufaktur in Perugia.



03. ARMREIF

Wempe

»Kampen — ein Flirt fürs Leben«
gibt es jetzt bei Wempe in
Kampen. Ein Teil des Kaufpreises
geht an den Küstenschutz.



04. SONNENBRILLEN

Optiker Bode

Die stylische Sonnenbrille von Liebeskind (links) erinnert an die modische Wayfarer-Brillenform. Der sanfte Farbverlauf der Gläser bietet dabei eine angenehme Färbung, die dank UV-Filter rundum Schutz garantiert.

Die moderne Sonnenbrille von Tom Ford im Oversize-Style mit perfektem Sonnenschutz.



05. MEERESBRISSE

Viglahn

Home Fragrance für ein Zuhause, erfüllt wie die Luft am Strand von Kampen. Mit dem Raumduft aus der »SYLT BY VIGLAHN« Collection.

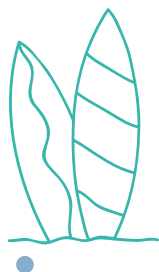
Den Trends auf der Spur: stylische Brille, Cashmere-Poncho, coole Sandalen, der Duft der Saison – wer sich in Kampen auf Shopping-Tour begibt, flaniert durchs Dorf und hat an jeder Ecke High-Fashion-Angebote im Großstadtformat. Die großen Marken sind seit jeher in Kampen zuhause. Was Mailand, New York, Düsseldorf oder London für 2016 bieten, Kampen hats schon. Alles schön eng zusammen. Garantiert ohne jeglichen Großstadtmief

06. TASCHE, SANDALEN & CLUTCH

Kegelmann

Außergewöhnliche Tasche aus feinstem Lammnappa von Tissa Fontaneda, bezaubernde Sandalen und passende Clutch mit Schmetterlingen aus Python von der Firma Unützer.





TIPPS FÜR KIDS

VOM SKIMBOARDEN BIS ZUM TEENIE-DANCE



SYLTI IST WIEDER UNTERWEGS

Nach dem Erfolg des ersten Sylti-Buches («Die Geschichte vom kleinen Drachen Sylti») geht die Geschichte weiter. Nun tauchen Sylti und seine Freunde Lynn und Thor in die Sylter Sagenwelt ein. All die vielen Abenteuer stehen im neuen Buch »Der kleine Drache Sylti und die Unterirdischen«, aus dem Autor Gernot Westendorff am **21. Juli um 16:30 Uhr im Kaamp-Hüs** liest. Daran werden alle Kinder von 3 bis 8 Jahren ihren Spaß haben.

Ob beim Skimboarden, beim Teenie-Dance, im Kamp'ino Klub, beim Bouldern oder in der Pump-Track – das wird ein cooler Sommer. Damit ihr nichts verpasst, hier viele Termine und Tipps.

KRAXELN AN DER BOULDER-WAND

Hier ist Action garantiert. **In der Norddörper Sport-halle wird während der Sommerferien einiges geboten.** Im Indoor-Spielbereich warten Kicker, Airhockey und eine SIKU-Autorennbahn. Es wird ein täglich wechselndes Sportprogramm angeboten – auf zum Badminton, Tischtennis, Basketball, Hallenfußball und Volleyball. Aber unbedingt Hallenschuhe mitbringen. Probiert mal Bouldern! An zwei Wänden erstreckt sich über ca. 200 Quadratmeter eine Boulderwand mit Überhang, die beklettert und erkundet werden darf. Und die Pump-Track ist eine Strecke für alle Fahrer rollender Boards, Bikes und Scooter.



PHILIPP PLEIN



DORÉ DORÉ

jarrett

Catya

Miss Blumarine

for all mankind

havaianas

LA PERLA

LACOSTE

SUNUVA

KIDS UV SWIMWEAR & BEACHWEAR



KINDERKONTOR KAMPEN

Stefanie & Ulrich Dörr

Braderuper Weg 2
25999 Kampen / Sylt
04651 - 44 922 88

doerr@kinderkontor-kampen.de
www.kinderkontor-kampen.de

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



HERNO

Junior
GAULTIER

Bonpoint

FENDI
ROMA



POIVRE BLANC

il gufo

love in kyō

G
gallucci

KAMP'INO KINDERCLUB MIT ANNA UND MONA



Mona und Anna freuen sich auf Sylt und die vielen Kinder im Kamp'ino Kinderclub

Vom 25. Juli bis 2. September wird wieder die Fahne des Kamp'ino Kinderclubs gehisst! Die beiden Kampinas stellen auch in diesem Jahr ein farbenfrohes Programm mit Spaß, Spannung, tollen Ausflügen und viel Action für euch zusammen.

Wer die beiden aus dem letzten Jahr noch nicht kennt, hier ein paar Infos

Anna ist 22 Jahre alt und studiert an der Universität in Paderborn Grundschullehramt. Sie musiziert gern und hat schon viele Ferienfreizeiten in den Sommerferien begleitet und mitgestaltet.

Mona ist 25 Jahre alt und gelernte Erzieherin. Zurzeit studiert sie an der Fachhochschule Magdeburg Gebärdensprachdolmetschen. Auch sie hat jahrelang Ferienfreizeiten aktiv mitgestaltet, ist gerne in Bewegung und tanzt in einer Garde.

Wir freuen uns auf einen tollen weiteren Kamp'ino Sommer mit euch! **Infos und Programm auf www.kampen.de**



FÜNF TERMINE FÜR TEENIES

Elternfreie Zone dort, wo sonst die Älteren zu heißen Rhythmen schwofen. Fünfmal bitten die bekannten Kampener Nachtclubs »Rotes Kliff« und »Pony« in diesem Sommer die Teenies zum Tanz.

Am 22. Juli, 29. Juli und 26. August im Roten Kliff und am 12. und 19. August im Pony. Alter von 10 bis 14 Jahre, Eintritt und Softgetränke je 2,50 Euro

IST NUR AQUAPLANING

Es sieht aus wie eine Rutschpartie mit einem zu kurz geratenen Surfboard, bringt höllisch viel Spaß und ist viel einfacher zu lernen als gedacht: Skimboarder nutzen das Prinzip des Aquaplanings und gleiten mit dem Board – einem flachen, ovalen Brett – über flache Wasser und vollführen Tricks wie auf einem Skateboard. **Am 13. und 14. August** kann jeder am Kampener Strand am Grande Plage das Skimboarden mal ausprobieren und an einem kleinen Contest teilnehmen. Präsentiert wird das Event vom Surf Club Sylt, der nun schon zum 3. Mal die Schirmherrschaft übernimmt. Kids von 8 bis 18 sind eingeladen, es gibt Preise für alle Teilnehmer, Startgeld fünf Euro. Anmelden bei: info@surfclubsynt.de

Natürlich gibt es noch mehr Wassersport: **Vom 1. Juli bis 31. August** hat die Kampener Surf- und SUP-Station am Grande Plage täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Damit es ein richtiges Vergnügen wird, hilft Angelo Schmidt, gebürtiger Sylter, passionierter Surfer, Surflehrer und SUP-Pionier, auf die verschiedenen Bretter. **Mehr unter www.inselkind.de**



Tricks wie auf dem Skateboard gelingen mit dem Skimboard im flachen Wasser

Die neuesten, besten und bequemsten Fahrräder für Verleih & Verkauf gibts bei uns!
www.sylt-bike.de

Umfangreiche E-Bike-Beratung mit Probefahrt & Bring- und Holservice

Wir liefern die Räder auch an Ihren Heimatort.

SYLT BIKE
Fahrradverleih & Fahrradverkauf

Keitumer Landstr. 12-14 · Tel. 04651 4463103
Direkt an der Ausfahrt der Autoverladung Westerland

It's a family affair

GALERIE HEROLD FEIERT 20 JAHRE SYLT

Gelingt es ambitionierten Kunsthändlern einen vergnüglichen Abend zu verbringen, ohne automatisch beim Thema Malerei zu landen? Für Karin und Rainer Herold ist das überhaupt kein Problem. Sie bestehen den Test locker.

TEXT UND FOTO: IMKE WEIN

Im Sommer 2016 wird bei den Herolds mehrfach gefeiert: Das 20. Jubiläum ihrer Galerie auf Sylt im großen Stile und den 13. Juni im Stillen, nur die beiden. Aus gutem Grund: »Vor zwei Jahren, als wir wie immer morgens früh im Meer baden gingen, kam Rainer in einen Trecker und es sah wirklich so aus, als würde er ertrinken«, erzählt Karin Herold bei einem Glas Wein im »Kaamp Meren«.

Rainer Herold hatte bis zu jenem ungemütlichen Morgen im Juni 2012 noch nie von der fiesen, manchmal spontan im Meer entstehenden Unterströmung mit dem Namen Trecker (*von plattdeutsch »trecken« = ziehen*) gehört. »Statt mich raustreiben zu lassen, bis die Strömung endet, und dann zur Seite zu schwimmen, so wie es schlaue wäre, habe ich es eine sehr lange Zeit gegenan versucht und war tatsächlich am Ende meiner Kraft, mit erheblicher Unterkühlung, als mich die Rettungskräfte versorgten. Das war knapp«, erinnert der sonst kaum aus der Ruhe zu bringende Sportsmann diesen dramatischen Tag. Seitdem warnen die beiden alle Freunde und Kunden vor »Treckern«, feiern den Wiedergeburtstag in aller Form, gehen trotzdem wieder regelmäßig ab 13 Grad im Meer baden und sind ansonsten »hübsch dankbar für all das Gute, was wir erleben dürfen«. Zum Guten gehört für die Herolds natürlich auch der Erfolg ihrer inzwischen vier Standorte für Kunst und Antiquitäten auf Sylt und in Hamburg. Dazu gehört zudem das Glück, dass ihre beiden Kinder Patrick und Katharina ihnen sehr nah sind. Nicht zuletzt, weil der Nachwuchs festgestellt hat, dass das Business der Eltern auch der eigenen Leidenschaft entspricht. Mit individuellen Facetten natürlich: So widmet sich Sohn Patrick mit seiner Partnerin Lizzy im Schwerpunkt der zeitgenössischen Malerei. Katharina liebt auch Schmuck und Antiquitäten.

»Wir haben regelmäßige Geschäftsmeetings und sprechen dann auch emotionale und heikle Themen offen an. Das geht exzellent zwischen uns«, versichert Karin und ihr Gemahl ergänzt: »Das mit dem Familienbetrieb war nicht planbar und auch gar nicht unsere Absicht. Umso

glücklicher sind wir, dass dieses Geschäftsmodell bei uns ein ausnahmslos positiv belegter Begriff ist.« Auch für die Zukunft wird nichts in Stein gemeißelt. Jeder hat die Möglichkeit sich so weiterzuentwickeln, wie er es für sein Leben richtig empfindet.

Dass Rainer Herold nicht nur der vielleicht größte Kenner der norddeutschen Meister ist, sondern auch geschäftstüchtig und mit dem richtigen Instinkt ausgestattet, daraus macht der Kunsthändler keinen Hehl. Das beste Beispiel für sein gutes Bauchgefühl ist der Start auf Sylt vor 20 Jahren: Sie waren zu Besuch bei Freunden in Morsum, entdeckten in Kampen im Innenhof des »Dorfkrugs« einen leeren Laden – kaum zwei Wochen später war die erste Herold-Galerie auf Sylt eröffnet. Pfeilschnell zu entscheiden und auf die Prozesse zu vertrauen ist bis heute eine Strategie, mit der die Familie gut fährt.



Wenn das Paar nicht im »Haus Meeresruh« in Kampen lebt, Kunden und Gäste empfängt, dann reisen sie für ihr Business viel, brüten neue Projekte in ihrem Haus in Aumühle bei Hamburg aus oder lassen sich an der schottischen Küste den Wind um die Nasen wehen. Mehr noch als die nächste Reise und die Jubiläums-Saison auf Sylt erfüllt die Herolds allerdings ein sehr privates Ereignis: »Lizzy und Patrick erwarten das erste Baby. Wir werden Großeltern«, erzählen sie mehr oder minder gleichzeitig und haben jenen verklärten Blick, der für Großeltern in spe so typisch ist ...

Galerie-Termine und mehr über die Herolds:
www.galerie-herold.de



WULDEHOF

GRÜNE OASE MIT AUSSICHT

Perfekte Gastgeber zu sein – das ist für Inken (59) und Ulrich Gundlach (69) seit vielen Jahrzehnten eine Herzensangelegenheit. Die Form, wie sie ihre Gäste beherbergen, hat sich allerdings vor ein paar Jahren deutlich verändert. Früher betrieb das Kampener Ehepaar das reizende, familiäre Hotel „Wuldehof“ in traumhafter Wattlage. Sie entschieden sich, das in die Jahre gekommene Anwesen abzureißen. Die Hälfte des Grundstücks wurde verkauft. Auf dem anderen bauten die Gundlachs ein modernes Haus mit zwei separaten Hausteilen. Den einen bewohnen sie selbst, die andere Haushälfte gehört zu den attraktivsten Objekten im Portfolio von Appartements & Mehr. Die Gundlachs freuen sich jeden Tag über ihr „neues“ Leben.

Liebevoll und herzlich haben Sie 25 Jahre lang im Hotel Wuldehof Ihre Gäste empfangen. Ist es Ihnen schwer gefallen, 2010 so eine große Veränderung einzuleiten und neu zu bauen?

Inken Gundlach: Wir hatten uns intensiv mit den Alternativen befasst und nichts spontan entschieden. Wir waren vorbereitet und überzeugt von der Entscheidung. Nichts ist im Leben so kontinuierlich wie die Veränderung. Wir konnten loslassen. Wir hätten so viel in das alte Haus investieren müssen, um einen zeitgemäßen Standard offerieren zu können. Außerdem war es wirklich schwer, das Haus mit so wenigen Zimmern wirtschaftlich zu betreiben. Wir haben das immer mit Leidenschaft getan – mein Mann in der Küche und im Büro und ich vorne. Es war dann aber ein guter Zeitpunkt, einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Wir freuen uns jeden Tag an den neu gewonnenen Freiheiten.

Wie sind Sie beide zum Hotelfach gekommen?

Inken Gundlach: Ich habe den Beruf gelernt, im „Hotel Stadt Hamburg“, mein Mann war Elektromeister, machte dann ein Praktikum im „Dorfkrug“ bei Muffel in der Küche und war begeistert. Wir übernahmen den Wuldehof von meinen Eltern. Mir war es quasi in die Wiege gelegt, Gastgeberin zu

sein und für meinen Mann entwickelte es sich zum Traumberuf.

Wer kocht bei Ihnen heute?

Inken Gundlach: Ganz klar, mein Mann. Ich sage immer, meine drei Kinder wären verhungert, wenn sie nicht von ihrem Vater bekocht worden wären. Nein wirklich, Kochen ist nicht so meine Spezialität, ich bewundere diese Kunst aber sehr... ich hoffe inständig, ich habe andere Qualitäten.

Wie nutzen Sie Ihre neue Freiheit im Leben?

Inken Gundlach: Wir genießen sie aus vollen Zügen. Wir kümmern uns um unsere Kinder, vor allem um die vier Enkelkinder, lieben Kampen und haben gar kein Problem damit, drei, vier Stunden spazieren zu gehen oder viel Fahrrad zu fahren. Wir wohnen dort in der Wuldeschlucht in einem echten Paradies.

Wie würden Sie potenziellen Gästen den Wuldehof schmackhaft machen?

Inken Gundlach: Also, zunächst: Von uns als Nachbarn bekommen unsere Gäste nichts mit. Der Wuldehof bietet die pure Idylle: völlig ruhig, mit Wattblick, mit Rehen im Garten, trotzdem zu Fuß nur fünf Minuten von Kampen-Dorf entfernt. Das Haus ist modern, hell und großzügig und von uns

gut durchdacht – denn es ist wichtig, die Bedürfnisse von Urlaubsgästen zu kennen und ihnen gerecht zu werden.

Was sind auf Sylt Ihre Lieblingsplätze?

Inken Gundlach: Von uns aus morgens um 5 Uhr runter ans Wattenmeer – wunderbar. Wir lieben es auch am Watt Richtung Norden zu wandern und dann am Weststrand zurück. Oder an den Ellenbogen zu radeln... Sylt ist einfach herrlich.

Als Paar waren Sie Ihr ganzes Erwachsenen-Leben lang fast ununterbrochen zusammen. Tag und Nacht. Traum oder Albtraum?

Inken Gundlach: (lacht) In unserem Fall: ein Traum. Wir sind so gerne zusammen – mit wachsender Begeisterung.

STECKBRIEF WULDEHOF

150 gm² // Kamin // Sauna // Garten // Wattblick // Wohlfühlbelegung: 5 Personen // ab 360 € / Tag



**APPARTEMENTS
& MEHR**

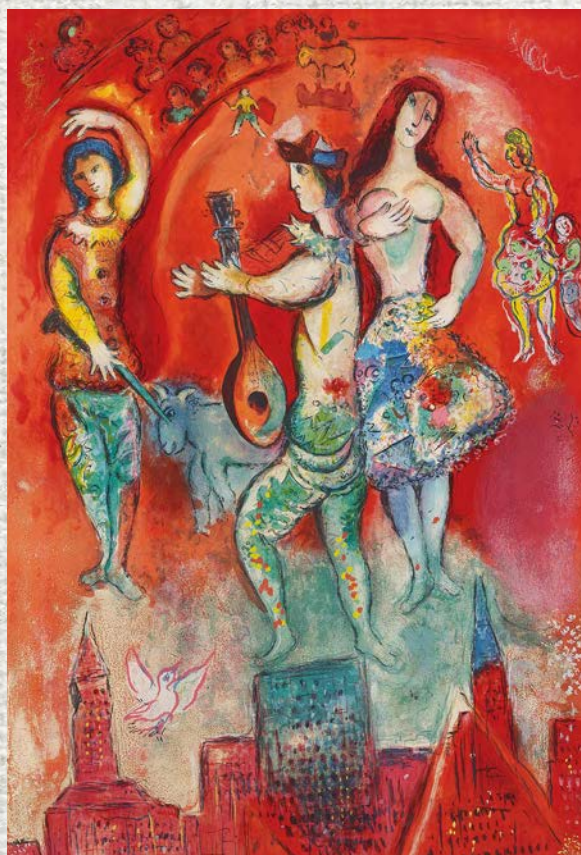
Süderweg 1A | 25999 Kampen
Tel. 04651 / 995 95-0 | www.kampeninfo.de

› *Galerie Rudolf*

SOMMERGÄSTE IN KAMPEN 2016

Im 13. Jahr in Kampen: Auch in diesem Sommer zeigt die Galerie Rudolf in den großzügigen Räumlichkeiten im Haus Kampeneck wieder eine exquisite Auswahl an bedeutenden Kunstwerken der Klassischen Moderne. So präsentiert die Galerie herrlich farbfrische, das mediterrane Licht reflektierende Farblithographien von Marc Chagall aus der legendären Folge »Nizza und die Côte d'Azur« und auch die kaum mehr auffindbare, meisterlich lithographierte »Carmen« aus dem Jahr 1967. Und graphische Stillleben und Familienszenen von Pablo Picasso und Werkbeispiele der internationalen Klassiker Georges Braque, Salvador Dali und Joan Miró.

Den deutschen Expressionismus repräsentieren Werke der Brücke-Künstler Ernst Ludwig Kirchner, Max Pechstein, Karl Schmidt-Rottluff. Die zahlreichen Aufenthalte von Erich Heckel auf Sylt und an der Förde finden ihren künstlerischen Niederschlag in lyrisch gestimmten, lichten Aquarellen, Zeichnungen und Grafiken. Emil Nolde ist in der Ausstellung mit einem Blumenstillleben in Aquarell aus Familienbesitz, Max Beckmann mit einem eindrucksvollen Selbstbildnis vertreten. Eine dichte, vergeistigte Meditation des als »entartet« verfrechten und im Jahr der Entstehung schwer kranken Alexej von Jawlensky aus dem Jahr 1937 konzentriert sich auf Wesentliches. Blätter von Heinrich Zille illustrieren das »Milljöh« der Berliner Hinterhöfe und zeigen in ihrer Karikatur und Typisierung einen Zeichner, der mit den großen Franzosen der Jahrhundertwende konkurrieren kann. Hervorzuheben ist weiterhin eines der frühen, magisch realistischen Gemälde von Franz Radziwill und ein bedeutendes altmeisterliches Ölgemälde von Otto



✂ Marc Chagall (1887-1985), *Carmen*, Farblithographie 1967, 102 x 66,5 cm, signiert

Dix aus den Jahren der »inneren Emigration« am Bodensee. Eine Kollektion von vier Ölbildern aus den Jahren 1920 bis 1949 von Carl Hofer, einem der prägenden deutschen Künstler zwischen den beiden Weltkriegen, eine Werkgruppe mit Holzschnitten von Lyonel Feininger aus der Bauhauszeit und Arbeiten von so bekannten Künstlern wie etwa Christian Rohlfs, Eduard Bargheer, Klaus Fußmann und anderen runden die Schau ab. Auch auf Künstler der Insel wie Otto Eglau und Siegwald Sprotte richtet die Schau in einzelnen Werken ihren Blick.

Galerie Rudolf · Haus Kampeneck
Hauptstraße 8 · Kampen/Sylt · Telefon 04651/835 77 73
Geöffnet: Montag bis Samstag 11.00 bis 18.00 Uhr

› *Galerie im Kaamp Hüs*

Dobritz und Witt

Noch bis zum 12. August zeigen Stefan Dobritz und Peter Witt eine große Auswahl ihrer Arbeiten der letzten Jahre. Beide Künstler verleihen ihren Gemälden eine »dritte Dimension« durch ihre allein mit dem Spachtel gestalteten Ölbilder. Ihre Bilder entstehen meist »plein air«, also vor Ort. Seit 25 Jahren verbringen Dobritz und Witt jedes Jahr einige

Monate auf Sylt und lassen sich immer wieder von der einzigartigen Vielfalt der Motive inspirieren. Die Maler publizierten bereits 2010 den Bildband »Malerisches Sylt«, jährlich erscheint ihr »Sylt-Kunstkalender«, der in den Sylter Buchhandlungen zu beziehen ist.

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr. Sonntag (Juli und August) von 10 bis 13 Uhr

› *Galerie im Kaamp Hüs*

Im Licht des Sommers

»Ich möchte in meinen Arbeiten die Motive so sehen, als würden sie sich mir zum ersten Mal im Licht darstellen. Diesen kostbaren Augenblick einer erstmaligen Wahrnehmung möchte ich in Bildern festhalten, der flüchtigen Zeit Dauer verleihen«, sagt August Ohm, der reisende Künstler, der an höchst unterschiedlichen Orten dem Licht bildnerisch nachspürt. An der Nordsee interessiert ihn die silbrige Atmosphäre der Sylter Küste, in Venedig sind es die Reflexe prächtiger Palazzi im Wasser der Lagune, in der Toskana sieht der Künstler in einem begrenzten Ausschnitt der Vegetation wie in einem Mikrokosmos das gesamte Licht des Natur gespiegelt.

Zum wiederholten Mal zeigt August Ohm seine Arbeiten vom 14. bis 28. August im Kaamp-Hüs. Nach der letzten Ausstellung vor drei Jahren mit einer Bilderfolge zu Heinrich von Kleists berühmtem Aufsatz »Über das Marionettentheater« sind es in diesem Jahr neue Ölbilder und Gouachen, die das Phänomen des Lichts zum Thema haben.

Mal ist für Ohm das Licht ein Medium, das unserer Netzhaut die Wirklichkeit objektiv vermittelt, mal ist es das gleißende Naturereignis, das uns die spirituelle Dimension der Welt vermittelt. Neben panoramaartigen Querformaten, die unserer Wahrnehmung von landschaftlicher Wirklichkeit entsprechen, wählt der Maler auch immer wieder spannungsvolle Hochformate, in denen sich Schiffsmasten, Bootsstege, Architekturen oder Grasstrukturen wie in einem musikalischen Rhythmus staffeln.



Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Sonntag von 10 bis 13 Uhr

Galerie im Kaamp-Hüs · Hauptstraße 15 · 25999 Kampen
Telefon: 04651/4698-0 · www.kampen.de

PARADISE SYLT

AM HAFEN 8-10 · 25992 LIST · TELEFON: 04651/889050 · E-MAIL: PAR@DISE-SYLT.DE · WWW.PARADISE-SYLT.DE

SHOPPING SPASS AUF 700 M² VOM BIKINI BIS ZUR FUNKTIONSJACKE!

SWEATJACKE
von Paradise
in XS-XL, in 3 Farben
69,95 €

WELCHE IST DIE ORIGINAL KAMPEN-FLAGGE?



EINSENDESCHLUSS IST DER 01. AUGUST 2016 · FOTOS: DINAH BOYSEN

*Wie wird ein Haus zum Heim? Durch eine vom Hausherrn mit Bedacht ausgewählte Flagge. Da flattert in Kampen die phantasievolle Eigenkreation neben Stars & Stripes, Freistaat Sylt neben der Schweiz, Kölle neben der Kampen-Flagge. Wie sieht die original Kampen-Flagge eigentlich aus? Schicken Sie uns eine Postkarte mit dem richtigen Buchstaben, wir verlosen unter allen Einsendern die handbedruckte Korb tasche mit der typischen Stranddistel sowie eine Kampener Kuscheldecke. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Adresse: Gemeinde Kampen
Stichwort: Flaggen
Hauptstraße 12
25999 Kampen/Sylt
Viel Erfolg!*

Zu gewinnen: eine handbedruckte Korb tasche und eine Kampener Kuscheldecke



IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Tourismus-Service Kampen, Birgit Friese, Hauptstr. 12, 25999 Kampen auf Sylt, Telefon: 04651/46 98-0, Fax: 46 98-40 **KONZEPT UND REALISATION:** Rudi&Renner Consulting GmbH, Werner Rudi, Bismarckstr. 7, 25980 Sylt/Westerland, E-Mail: rudisylt@aol.com **MITARBEITER DIESER AUSGABE:** Jacqueline Motzkus, Samira Schering (Anzeigen), Dinah Boysen, Imke Wein, Julia Petersen, Syltpicture **ART-DIRECTION/LAYOUT:** in medias red. GbR · Hamburg · Maren Meyer-Ernsting, Nina Broyer, Anna Reitenbach · E-Mail: post@inmediasred.de **LITHO UND DRUCK:** Mediadruckwerk **ANZEIGEN:** Tourismus-Service Kampen, Samira Schering, E-Mail: prokampen@kampen.de **TITELBILD:** Foto: Holm Löffler/ Bildbearbeitung: in medias red. **COPYRIGHT:** Tourismus-Service Kampen, Nachdruck nur mit Genehmigung PROKAMPEN wird auf FSC®-zertifiziertem Papier gedruckt.



ClimatePartner[®]
klimaneutral

Druck | ID: 53533-1208-1003

UNSERER HÄNDE ARBEIT, EUER TÄGLICH BROT.



Süderweg 1 • Kampen
Tipkenhoog 3 • Keitum
Tel.: 04651- 42560

... und 'ne Prise Heimatliebe



SIMPLY PERSONAL.

Ihre Direktverbindung von
Sylt in die ganze Welt.

air-hamburg.de | 040 70 70 889-17



AIR HAMBURG
— PRIVATE JETS —

Urlaub vom Alltag - im neuen Zuhause!



Braderup Entzückende Reetdachhaus-hälfte mit Wattblick. Wenige Schritte zum Watt, 5 Räume, 3 Bäder en Suite, Tischlereinbauten, Kamin, Gäste-WC, Südterrasse, Stellplatz, Wfl./Nfl. ca. 160 m², Grdst. ca. 892 m², KP 2.750.000,- €, Energieausweis ist in Vorbereitung.



Kampen DHH mit Leuchtturmblick. 5 Räume, 3 Bäder en Suite, offene Küche, Kamin, Tischlereinbauten, Sauna, Whirlpoolwanne, Stellpl., Erdgarage, Wfl./Nfl. ca. 258 m², Grdst. ca. 964 m², KP 5.25 Mio. €, Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 27, Wärmepumpe, Bj.: 2013



Keitum Luxuriöses Endhausteil unter Reet. 5 Räume, 3 Bäder, Kachelofen, Sauna, hochwertige Ausstattung, Stellpl., Wfl./Nfl. ca. 185 m², Grdst. ca. 230 m², KP 2.559.886,- €/nto., Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 18,60, Erdsondenhzg., Bj.: 2013, Energiekl.: A+



Hörnum Einzelhaus unter Reet mit Nordsee im Blick. Dünengrundstück, unverbaubarer Blick bis zur Nordsee, 4 Räume, 1 Bad, 2 Terrassen, 2 Stellplätze, Wfl./Nfl. ca. 130 m², Grdst. ca. 3.148 m², KP 2.950.000,- €, Energieausweis ist in Vorbereitung.



Rantum Doppelhaushälften mit Wattblick. Eingeführte Ferienvermietung, 5 Räume, 3 Bäder, Kamin, Sauna, exklusive Ausstattung, Tischlereinbauten, Wfl./Nfl. ca. 144 m², Grdst. ca. 860 m², KP ab 2.880.000,- €, Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 19,60, Erdsondenhzg., Bj.: 2013, Energiekl.: A+



Westerheide Ferienhaus mit Wattblick. 5 Räume, 2 Bäder, kürzlich modernisiert, uneinsehbarer Garten, Garage, Stellpl., Wfl./Nfl. ca. 105 m², Grdst. ca. 1.588 m², Erbpacht, KP 1.590.000,- €, Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 173,30, Gas, Bj.: 1969, Energiekl.: F

Sylt · Hauptstraße 2, 25999 Kampen · Bahnweg 35, 25980 Westerland · Telefon +49-(0)4651-985 70
Sylt@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sylt · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS®